

# Musicalaufführung

## „Winibald der Regenwurm“

vom Kindergarten Gosbach  
in der Turnhalle in Gosbach

Samstag, den 13. Juli 2002  
14.00 und 17.00 Uhr

Vorverkauf: 8,- € Erw.  
5,- € Kinder  
im Tourismusbüro Bad Ditzenbach

Sonntag, den 14. Juli 2002  
14.00 Uhr

---

## Jugendfußballturnier



des FTSV Bad Ditzenbach- Gosbach

Samstag, den 13. Juli 2002  
ab 09.00 Uhr

im Sportgebiet „Mühlwiesen“ in Gosbach

---

## Konzert am Sonntagmorgen

Sonntag, den 14. Juli 2002

Lassen Sie sich bei einem gemütlichen Frühschoppen  
im Haus des Gastes von zünftiger Musik  
des Musikvereins Gosbach unterhalten



## Amtliche Bekanntmachungen



### Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2002

#### 1.

Mit dem Satzungsbeschluss im Rahmen des **Bebauungsplanverfahrens "Kurhausstraße" in Bad Ditzgenbach** hat der Gemeinderat die bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen für die **Einrichtung eines Gäste- und Bürgergartens mit dem Bau eines Musikpavillons** an der Kurhausstraße in Bad Ditzgenbach geschaffen. Der in der Sitzung anwesende Architekt Kalcher vom Architekturbüro BFK & Partner aus Stuttgart erläuterte die während der erneuten öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen von privaten Anliegern sowie vom Landratsamt Göppingen und vom Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg. Dabei ging es um die Lage von Spazierwegen innerhalb des Gäste- und Bürgergartens und den Schutz der in diesem Bereich vorhandenen Mineralwasserquellen.

Nach Abwägung der hierbei zu beachtenden öffentlichen und privaten Belange entschied der Gemeinderat, die bisher vorgesehenen Wegeführungen im Gäste- und Bürgergarten zu belassen und den notwendigen **Schutz der Mineralwasserquellen** durch geeignete technische Maßnahmen bei der Neugestaltung der Parkierungsflächen entlang der Kurhausstraße zu berücksichtigen. Das Architekturbüro BFK & Partner wird nun den **Bauantrag** für den geplanten Musikpavillon an der Kurhausstraße vorbereiten. Die Entscheidung des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg über den von der Gemeinde eingereichten **Zuschussantrag** für eine Förderung dieses Vorhabens aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm des Landes wird in den nächsten Tagen erwartet.

#### 2.

Für die **Multimedia-Ausstattung am Helfenstein- und Michelberg-Gymnasium in Geislingen** wird die Gemeinde Bad Ditzgenbach einen Investitionsbeitrag für die Hardware-Ausstattung leisten. Der Gemeinderat stimmte einem hierzu vorgelegten Entwurf einer **Vereinbarung mit der Stadt Geislingen** zu. Die Stadt Geislingen ist derzeit nicht in der Lage, die finanziellen Mittel für eine lehrplangerechte Multimedia-Ausstattung an ihren Gymnasien und Realschulen aufzubringen. Die **Umlandgemeinden** sollten sich deshalb auf freiwilliger Basis an den Kosten für die Anschaffung der Hardware beteiligen. Auf die Gemeinde Bad Ditzgenbach entfällt damit nach der Schülerzahl der letzten 10 Jahre ein anteiliger Betrag mit **20.832,50 EUR**, der in vier Jahresraten für die Jahre **2002 bis 2005** aufgebracht werden müsste. Die Kosten für die Installation und Einrichtung der Software und die laufende Unterhaltung müssen allein von der Stadt Geislingen getragen werden.

#### 3.

Vor einer **Änderung des Baulinienplans im Bereich der Gebäude Schillerstraße 14 - 32 in Bad Ditzgenbach** soll zunächst eine Besprechung mit den betroffenen Grundstückseigentümern stattfinden. Das Landratsamt Göppingen hat bei der Beurteilung eines Bauantrages für einen **Wohnhausanbau auf dem Grundstück Schillerstraße 26** grundsätzliche Bedenken geäußert, die hierfür notwendige Ausnahmegenehmigung im Wege einer Einzelfallregelung zu erteilen. Mit dem geplanten Wohnhausanbau würde die hintere Baulinie wesentlich überschritten. Dadurch würden die bisher einheitlich gestalteten Doppelhäuser auf den Grundstücken Schillerstraße 14 - 32 in ihrer bisherigen Form abgeändert. Nach Einschätzung des Landratsamtes würde die Zulassung des Wohnhausanbaus zu einer grundsätzlichen Änderung in nicht unwesentlicher Art führen. Durch die Baulinienüberschreitung mit dem dabei entstehenden Abstandsverstoß würde eine Zulassung in das Ermessen

bzw. die Zustimmung des jeweils angrenzenden Nachbarn gestellt. Aus diesen Gründen hält das Landratsamt eine Änderung bzw. eine Anpassung der Baulinie für erforderlich. Die damit zusammenhängenden Fragen sollen vor einer Entscheidung im Gemeinderat zunächst mit den Grundstückseigentümern besprochen werden.

#### 4.

Die Entscheidung über einen **Antrag zur Aufstellung eines Bebauungsplans für das Grundstück Kapellenweg 1 in Bad Ditzgenbach** wurde ebenfalls zunächst zurückgestellt. Das Grundstück mit einer Fläche von 3.300 m<sup>2</sup> ist derzeit mit einem Wohnhaus bebaut. Es steht im Eigentum einer Erbengemeinschaft und soll nach dem Willen der beiden Beteiligten aufgeteilt werden. Nach dem bestehenden **Baulinienplan vom 14.11.1962** könnte auf diesem Grundstück noch ein weiteres Gebäude erstellt werden. Die Grundstückseigentümer wünschen sich allerdings eine bessere bauliche Ausnutzung dieses relativ großen Grundstückes und haben einen Bebauungsplanentwurf mit sog. "Baufenster" für **4 Wohngebäude** vorgelegt. In der Beratung im Gemeinderat bestand grundsätzlich Einigkeit darüber, dass die vorgeschlagene Bauweise akzeptiert werden kann. Die Gebäudehöhe würde durch eine maximale First- und Traufhöhe begrenzt. Allerdings sollte die von den Antragstellern vorgeschlagene Anzahl der Wohneinheiten von 4 Wohnungen je Gebäude auf 2 - 3 Wohneinheiten reduziert werden. Vor einer Entscheidung über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens, bei dem natürlich auch die Eigentümer angrenzender bzw. benachbarter Grundstücke und zahlreiche Fachbehörden beteiligt werden, soll allerdings zunächst noch geprüft werden, ob auch in diesem Fall - wie bei Neubaugebieten allgemein üblich - von den Grundstückseigentümern für den Umlegungsvorteil ein Flächenabzug bzw. finanzieller Ausgleich zu leisten wäre.

#### 5.

Im Rahmen der Vorberatung für die nächste **Verbandsversammlung des Schulverbands Oberes Filstal in Deggingen** wurde der von der Verbandsverwaltung vorgelegten Jahresrechnung für das abgelaufene Haushaltsjahr 2001 und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 gebilligt. In der Finanzplanung ist für das Jahr 2003 ein Betrag mit 40.000 EUR für die Erneuerung der Schulküche vorgesehen. In der nächsten **Verbandsversammlung** soll auch eine einvernehmliche Lösung zur **Benutzung des Hallenbades der Gemeinde Deggingen für das Schulschwimmen** getroffen werden. Der Gemeinderat hatte bereits in einer vorangehenden Sitzung bekräftigt, dass eine vollständige Übernahme der laufenden Betriebskosten für das Schulschwimmen durch den Schulverband akzeptiert werden kann. Die rein kalkulatorischen Kosten (Abschreibung und Verzinsung) müssten allerdings von der Gemeinde Deggingen als Gebäudeeigentümer getragen werden. Der Degginger Gemeinderat hatte allerdings gefordert, auch diese Kosten in die Berechnung mit einzubeziehen und andernfalls das Hallenbad nicht nur für den öffentlichen Badebetrieb sondern auch für das Schulschwimmen zu schließen. In einer Sitzung des Verwaltungsrats mit den Bürgermeistern der zum Schulverband gehörenden Gemeinden und den Schulleitern im ländlichen Bildungszentrum in Deggingen wurde ein Kompromissvorschlag erarbeitet. Demnach soll die Gemeinde Deggingen vom Schulverband künftig einen Verwaltungskostenbeitrag für das Hallenbad erhalten und es soll versucht werden, bei den Personalkosten (Bademeister) und den Betriebskosten weitere Einsparungen zu erzielen, die dann allen beteiligten Gemeinden zu Gute kommen. Der Gemeinderat stimmte diesem Kompromissvorschlag zu. Die abschließende Entscheidung trifft nun die **Verbandsversammlung** in ihrer Sitzung am 22. Juli 2002. In dieser

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Sitzung soll auch die Neufassung der Entgelt- und Honorarrichtlinien für die Volkshochschule und eine Änderung der Verbandssatzung beschlossen werden.

6.

Im Rahmen einer Vorberatung für die nächste **Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Deggingen** wurde ebenfalls der Abschluss der Jahresrechnung 2001 und der Entwurf des Haushaltsplanes 2002 vorgelegt. Die von der Gemeinde Bad Ditzenbach zu bezahlenden Umlagen waren in den jeweiligen Haushaltsplänen der Gemeinde entsprechend eingeplant. Die **Verbandsversammlung** wird sich vor allem mit einer sog. "Zusammenschluss-Studie" beschäftigen, in der über eine **Zusammenlegung der Sammelkläranlagen** des Abwasserverbands Deggingen mit den Kläranlagen des Abwasserverbands Gruibingen/Mühlhausen und der Stadt Wiesensteig nachgedacht wird. Dadurch könnten sich wirtschaftliche Vorteile ergeben und die in allen Kläranlagen anstehende Sanierungsmaßnahmen günstiger abgewickelt werden. Außerdem soll demnächst mit der **Erneuerung des Verbandssammlers in der Mühlstraße in Deggingen** begonnen werden - eine Maßnahme, an der sich auch die Gemeinde Bad Ditzenbach finanziell zu beteiligen hat.

7.

Nach dem Abschluss verschiedener Tiefbauarbeiten wurden dem Gemeinderat in der Sitzung die vorliegenden **Abrechnungen** vorgelegt. Dazu gehörten die Arbeiten zur Verlegung einer Wasserleitung im 2. Bauabschnitt, Teil B im Rahmen der **Ortskernsanierung Gosbach**. Durch einen erheblich größeren Aufwand bei der Verlegung der während der Bauzeit notwendigen provisorischen Wasserversorgung und der vorher nicht geplanten Erneuerung eines Hydrantenschachtes sind dabei erhebliche Mehrkosten entstanden. Der neue **Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf** konnte nun ebenfalls abgerechnet werden. Nach der vorherigen Planung und Kostenberechnung war man zunächst von Gesamtkosten mit 794.000 DM ausgegangen. Durch nicht vorgesehene, zusätzliche Leistungen (u.a. die Einlegung eines Straßenbeleuchtungskabels, Herstellung eines Feldweganschlusses an die K 1448, Entschädigungen für Weidezäune) haben sich die Gesamtkosten trotz einer relativ preisgünstigen Auftragsvergabe bei den Tiefbauarbeiten mit einem Pauschalvertrag an die Fa. Leonhard Weiss aus Göppingen auf 819.942,10 DM erhöht.

Zur Finanzierung dieses Vorhabens hat die Gemeinde Zuschüsse des Landes und des Landkreises Göppingen mit insgesamt 500.000 DM erhalten.

Der **Ausbau des Riesenwegs in Auendorf** konnte ebenfalls abgerechnet werden. Die Gesamtkosten für die Tiefbauarbeiten einschließlich Baunebenkosten belaufen sich auf 108.918,53 DM. Davon wird ein Teilbetrag mit insgesamt 56.700 DM über entsprechende Verträge zur Ablösung von Erschließungsbeiträgen von den Anliegern am Riesenweg getragen.

Der **Ausbau eines Teilschnitts des Sielenwangwegs in Auendorf** von der Kreisstraße 1448 bis zur Reglerstation der Gasversorgung Süddeutschland GmbH (GVS) hat 34.081,79 EUR gekostet. Die Mehrkosten mit 4.128,40 EUR gegenüber der Auftragsvergabe an die Fa. Leonhard Weiss aus Göppingen resultierten aus zusätzlichen Aufwendungen für den Bodenaustausch sowie das Liefern und Verlegen von Drainageleitungen. Die Gesamtkosten werden zur Hälfte von der GVS mitfinanziert. Die **Abrechnung der Belagssanierung in einem Teilstück der Gruibinger Steige in Auendorf** ergab Baukosten in Höhe von 29.856,49 EUR. Im Asphaltbelag der Gruibinger Steige waren auf einer Länge von ca. 600 Meter erhebliche Rissbildungen aufgetreten. Die Auftragssumme für die Fa. Weiss aus Göppingen hatte 29.820,08 EUR betragen.

Die **Erweiterung des Gemeindekindergartens in Auendorf** konnte erfreulicherweise günstiger abgerechnet werden als geplant. Die Kostenberechnung belief sich seinerzeit auf insgesamt 116.126,83 EUR. Die Bau- und Baunebenkosten einschließlich der finanziell bewerteten Eigenleistungen des Bauhofs betragen insgesamt 97.897,09 EUR. Hinzu kommt noch ein Zusatzauftrag für einen neuen Fassadenanstrich, um eine einheitliche Farbgebung des Gebäudes zu erreichen. Dieser Zusatzauftrag beläuft sich auf 4.090,65 EUR. Die Gemeinde

erhält für dieses Vorhaben einen Zuschuss des Landes aus dem Ausgleichsstock mit 51.129,19 EUR.

Der Gemeinderat nahm die vorgelegten Abrechnungen für diese Baumaßnahmen zustimmend zur Kenntnis.

8.

Zur Vorbereitung der nächsten **Bundestagswahl am 22. September 2002** wurden die Wahlbezirke gebildet, die Wahlräume bestimmt und die Zusammensetzung der Wahlvorstände vereinbart. Außerdem wurde die Wahlhelferschädigung festgelegt.

In der Gemeinde werden wiederum drei Wahlbezirke in den Ortsteilen gebildet. Für die einzelnen Wahlbezirke wird je ein Wahlraum im Rathaus Bad Ditzenbach (Besprechungsraum im Erdgeschoss), im Rathaus Auendorf (Chorstühle) und im Gemeindehaus Gosbach (Vereinsraum) eingerichtet. Zusätzlich wird noch ein Briefwahlvorstand im Rathaus in Bad Ditzenbach gebildet. Der Gemeinderat legte auch die Wahlhelferschädigung fest.

9.

Einen **Bauantrag** zur Erweiterung des bestehenden Balkons und einer Teilverglasung der Terrasse des Grundstücks Im Sänder 14 in Gosbach wurde zugestimmt.

10.

In einem kurzen Rückblick auf die am 1. Juli 2002 stattgefundenen **Bürgerversammlung in der Turnhalle in Gosbach** zeigten sich der Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderates erfreut darüber, dass diese Versammlung sehr gut besucht war. Leider musste man aber den Eindruck gewinnen, dass die Straßenbauverwaltung des Landes sich schon sehr stark auf die seit vielen Jahren weiterverfolgte sog. **"E-Trasse"** festgelegt hat. Im Gemeinderat bestand allerdings Einigkeit darüber, dass nach wie vor alles mögliche versucht werden soll, um die Brücke im Gosbachtal zu verhindern.

In der Bürgerversammlung war allerdings auch kein klares Bekenntnis zu der von Herrn Klemann im Auftrag der Gemeinde entwickelten Alternativplanung mit der sog. **"K-Trasse"** zu hören; die dabei geplante Lage und Höhe der Filstalbrücke wird teilweise ebenfalls sehr kritisch gesehen.

In weiteren Gesprächen, an denen neben dem Bürgermeister auch einige Mitglieder des Gemeinderates teilnehmen werden, soll mit den zuständigen Planern der Straßenbauverwaltung nochmals der Standpunkt der Gemeinde hinsichtlich der **Brücke im Gosbachtal** verdeutlicht werden. Bei einer Finanzierung dieses Streckenabschnittes über Mautgebühren müsste es auch möglich sein, eine Lösung zu erreichen, die zwar etwas teurer ist, aber einen größtmöglichen Schutz für die Natur, die Landschaft und die hier lebenden Menschen bringt. Der Bürgermeister brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass vielleicht doch etwas bewegt werden kann, bis das offizielle **Planfeststellungsverfahren** im Frühjahr nächsten Jahres eingeleitet wird.

In einem kurzen Rückblick ging der Bürgermeister auch auf den Besuch der Bewertungskommission im Rahmen des **Kreiswettbewerbs "Unser Dorf soll schöner werden"** am 2. Juli 2002 ein. Dabei konnte der Kommission von allen drei Ortsteilen ein guter Eindruck vermittelt werden. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen, die sich dafür eingesetzt haben, die Gemeinde an diesem Tag möglichst gut zu präsentieren.

Nach einem kurzen **Bericht aus der letzten Sitzung des Beirats für Tourismus am 24.06.2002** wies der Bürgermeister noch auf das **Hilttenburgfest** hin. Das **Mittelalterliche Fest auf der Hilttenburg**, das alle 2 Jahre stattfindet, ist in diesem Jahr am 24. August 2002 geplant.

### Einladung zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, dem 18. Juli 2002

1. **Vorführung eines Auslegemähers**  
(Anbauteil für den Unimog im Bauhof)

**Treffpunkt: 18.30 Uhr an den Parkplätzen am Haus des Gastes in Bad Ditzenbach**



## II. Sitzung im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach Beginn: 19.30 Uhr

### a) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Anschaffung eines Auslegemähers für den Gemeindebauhof
3. Jahresabschluss 2001 für den Eigenbetrieb "Wasserversorgung"
4. Auftragsvergabe zur Herstellung einer neuen Brückenplatte über den Wertenbach am Gebäude Wettstraße 14 in Auendorf
5. Einrichtung eines Feuerwehrmagazins im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße in Auendorf hier: Erneuerung der Dachdeckung
6. Antrag zur Änderung des Bebauungsplans "Nördlich der Bahnhofstraße" für die Herstellung von Stellplätzen auf dem Flurstück-Nr. 15/4 gegenüber der Tankstelle an der B 466 in Gosbach
7. **Bauanträge**
  - a) Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Schönbühl 1/2 in Bad Ditzgenbach
  - b) Erstellung eines Schafstalles auf dem Grundstück Flurstück Nr. 587 in Bad Ditzgenbach
  - c) Erstellung eines Schafunterstandes auf dem Grundstück Flurstück 578/1 in Bad Ditzgenbach
  - d) Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Neue Steige 6 in Gosbach
8. Bekanntgaben und Verschiedenes
9. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
10. Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Inkrafttreten des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften "Kurhausstraße" in Bad Ditzgenbach

Der Gemeinderat hat am 4. Juli 2002 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan "Kurhausstraße" in Bad Ditzgenbach nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) als Satzungen beschlossen.

Der Planbereich wird begrenzt:

- im Norden: durch die Grundstücke Brunnbühlstraße 1 - 15, Kapellenweg 1 und Kurhausstraße 19
- im Osten: durch die Bundesstraße 466 und das Flurstück-Nr. 215
- im Süden: durch den Auendorfer Bach
- im Westen: durch die Straße Sonnenbühl

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans in der Fassung vom 28.06.2002.

### Der Bebauungsplan "Kurhausstraße" und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

(vgl. § 10 Abs. 3 BauGB)

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzgenbach, während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Absatz 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Absatz 1 Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der oben genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzungen oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bad Ditzgenbach, den 05.07.2002

(gez.) Ueding, Bürgermeister



## Unsere Altersjubilare

### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Gerhard Wilhelm Lingscheid, Kirchstraße 3  
 am 15. Juli zum 79. Geburtstag

Herrn Sebastian Reutlinger, Ditzgenbacher Straße 50  
 am 17. Juli zum 83. Geburtstag

### aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Cesar Augusto Soares de Freitas, Kapellenweg 2  
 am 12. Juli zum 73. Geburtstag

Frau Mathilde Köhler, Helfensteinstraße 19  
 am 13. Juli zum 80. Geburtstag

## Fundsachen

- 1 braunes Schlüsselmäppchen
- 1 schwarzes Schlüsselmäppchen
- 1 Siemens-Handy

Abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Zimmer 2

## Belagsarbeiten

### zwischen Unterdrackenstein und Gosbach

Ab kommendem Montag (15.07.2002) kommt es nach Angabe des Straßenbauamtes Kirchheim auf der K 1447 wegen umfangreichen Straßenbauarbeiten zu Verkehrsbehinderungen für PKW und zu einer Vollsperrung für Fahrzeuge über 7,5 t zulässigem Gesamtgewicht. Während bis zum 29. Juli die Strecke von Fahrzeugen unter 7,5 t noch halbseitig mit Ampelbetrieb befahren werden kann, muss die Kreisstraße dem Amt zufolge daran anschließend für alle Fahrzeugarten über die Sommerferien bis Anfang September voll gesperrt werden.

Eine Umleitungsbeschilderung weist die Verkehrsteilnehmer in dieser Zeit dann über Hohenstadt und Wiesensteig.

Laut dem Straßenbauamt wird auf eine Länge von etwa 2,5 km die gesamte Straße abgefräst und erneuert, nachdem zuvor



mehrere Schadstellen grundlegend saniert und eine Böschungsrutschung beseitigt wurde. Insgesamt 370.000 EUR muss der Landkreis Göppingen als Eigentümer der Straße für diese Maßnahme aufbringen.

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



### Gesamtwehr Bad Ditzenbach

Nächste Ausschuss-Sitzung: **Montag, 15.07.2002, um 20.00 Uhr** im Magazin in Bad Ditzenbach

### Löschzug Bad Ditzenbach

#### Vorschau:

Unsere nächste Übung findet am **Montag, 22.07.2002, um 19.00 Uhr** am Magazin in Bad Ditzenbach statt.

i.A.: Rainer Straub

## Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach



Zu unserem nächsten **Übungsabend** treffen wir uns am Dienstag, 16.07., um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach. Abholung der Auendorfer und Gosbacher Kameradinnen und Kameraden um 17.50 Uhr.

Die Jugendleitung

## Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



### Von Gosbach zur Chinesischen Mauer und wieder zurück

Gespannt lauschten unsere Schulkinder einem Reisebericht von Reinhold Großmann.

Auf Anregung seiner Tochter Judith hatte Herr Großmann Fotos seiner Geschäftsreisen zu einem Bildvortrag zusammengestellt.

Von Gosbach ging es über Moskau in die Mongolei, nach China, und auf der Seidenstraße wieder zurück Richtung Heimat.

Musik und exotische Ausstellungstücke begeisterten die Kinder und das Kollegium. Ihnen, sehr geehrter Herr Großmann, herzlichen Dank für diesen informativen Bildvortrag.

B. Schlumberger

## Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

### Projekt Klasse 2000

Im Rahmen des Gesundheitsprogramms Klasse 2000 war Frau Kahrmann wieder bei den Zweitklässlern und bewegte sich kräftig im Schulhof.



Bei einer weiteren Veranstaltung gab es für die Lehrerinnen einen Oasennachmittag, bei dem Gesundheitsvorsorge und Stressbewältigung geübt wurde. Besonders schön war dabei, dass diese Fortbildung bei den Auendorfer Blumenmönchen stattfand. Wir konnten bei dieser Gelegenheit gleich die neu gestaltete Anlage mit ihrem herrlichen Blumengarten und den Neubauten besichtigen.

## Bundesjugendspiele - Rückblick

Am vergangenen Freitag hielten wir unsere diesjährigen Bundesjugendspiele bei idealem Sportwetter ab. Nach den Wettkämpfen 800-m-Lauf, 50-m-Lauf, Weitsprung und Weitwurf gab es für alle Kinder Spielestationen und für die großen Buben zwei heiß geliebte Fußballspiele.

Wir danken an dieser Stelle den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern aus der Elternschaft und natürlich unserem bewährten Starter, Herrn Sturm.

Den Männern des Bauhofes danken wir für das Herrichten der Anlage und die Bereitstellung der Tische und Bänke.

Dorothee Groda wurde mit 1097 Punkten Schulsiegerin.

### Herzlichen Glückwunsch!

Folgende SchülerInnen und Schüler errangen die Ehrenurkunde:

#### Klasse 1:

Nicolas Cronenberg, Enis Ukshini

#### Klasse 2a:

Christian Klonner, Dennis Kereit, Louis Späth, Benedict Koukal, Caroline Goebel

#### Klasse 2b:

Thomas Schulz, Florian Spengler, Heiko Staudenmaier, Lisa Schweizer, Julia Biederstädt

#### Klasse 3a:

Jennifer Drobek, Tim Lohrmann, Jan-Frederik Roser

#### Klasse 3b:

Alexander Enderle

#### Klasse 4a:

Maike Oechsle, Marie Rosengarten, Ina Priel

#### Klasse 4b:

Dorothee Groda, Sarah Hahn

## Gemeindebücherei Deggingen



Die Gemeindebücherei ist in den Sommerferien von **Freitag, den 26. Juli, bis einschließlich Freitag, den 23. August 2002, geschlossen.**

**Letzter Ausleihtag vor den Ferien ist Mittwoch, der 24. Juli, erster danach ist Montag, der 26. August 2002.**

**Verband Region Stuttgart****Einladung zur 22. Sitzung  
des Planungsausschusses am 17. Juli 2002**

Nächste Sitzung des Planungsausschusses

am **Mittwoch, dem 17. Juli 2002, um 15.00 Uhr**  
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstraße 25 in Stuttgart**Tagesordnung:**

1. Stellungnahmen zu Bauleitplänen
2. Stellungnahmen zu sonstigen Planverfahren
3. Verschiedenes

**Ärztlicher Notfalldienst**Von Sa., 13.07., 8.00 Uhr, bis So., 14.07., 8.00 Uhr:  
**Herr Krebs, Deggingen, Tel. (07334) 5476**Von So., 14.07., 8.00 Uhr, bis Mo., 15.07., 8.00 Uhr:  
**Dr. Straub, Wiesensteig, Tel. (07335) 6666**

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

**Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende**

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

**Notfalldienst der Apotheken**Vom 13.07. bis 19.07.: **Apotheke Deggingen****Sozialstation Oberes Filstal****- Ihr Partner in der Pflege -**Telefon: (0 73 34) 89 89  
Ditzgenbacher Straße 15, 73328 Deggingen  
Pflegedienstleitung: Herr Kausch**Wochenend-/Feiertagsdienste:**

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

**Bürozeiten:**Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und  
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.**Leistungsangebote für unsere Patienten:**

- \* **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**  
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- \* **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- \* **Hauswirtschaftliche Versorgung:**  
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- \* **Essen auf Rädern:**
  - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
  - Sie haben Menüwahl
  - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
  - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.  
Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.**Anerkannte Zivildienststelle  
- Haben Sie Interesse?**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herr Kausch**.Sozialstation Oberes Filstal  
- Ihr Partner in der Pflege -**Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.**Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26**Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen**Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr**Deutsches Rotes Kreuz****Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

**Elektro-Notdienst der Innung Göppingen**

Telefon (0 71 61) 50 05 06

**Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks  
Geislingen/Steige eG**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

**Kirchliche Mitteilungen****Ökumene am Ort****Ökumenisches Abendgebet**

Ganz herzlich eingeladen wird zum ökumenischen Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" Bad Ditzgenbach

am **Mittwoch, 17. Juli, um 19.30 Uhr**.

Dieses Abendgebet leitet Pfarrerin Rupp.

Die Abendgebete finden 14-tägig statt in den Monaten Juni, Juli und August.

Nehmen Sie sich eine halbe Stunde Zeit, Zeit um zur Ruhe zu kommen, die Sorgen des Alltags loszulassen und inneren Frieden zu finden bei diesen ökumenischen Abendbeten.

Miteinander beten - miteinander glauben -  
miteinander auf dem Weg sein.**Katholische Kirchengemeinden**Pfarrei **St. Laurentius**  
Pfr. Jakob Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzgenbach  
Tel.: (0 73 34) 42 54  
Fax: (0 73 34) 2 11 02Pfarrei **St. Magnus**  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. (0 73 35) 57 43



## Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr  
und 15.00 - 18.00 Uhr  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

## Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,  
Tel.: (0 73 34) 85 26

## Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

## Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

## Josefsheim

Frau Hochrein,  
Tel.: (0 73 35) 71 89  
**Kindergarten**  
Tel.: (0 73 35) 65 52

## 15. Sonntag im Jahreskreis A

Sonntag, 14. Juli

14. Juli 2002

### 15. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

Mt 13,1-23



» Ein anderer Teil schließlich fiel auf guten Boden und brachte Frucht, teils hundertfach, teils sechzigfach, teils dreißigfach. Wer Ohren hat, der höre. <<

## St. Laurentius - Bad Ditzenbach

**Sonntag, 14. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Maria Stegmaier)

**Kollekte: Silberner Sonntag**

10.30 Uhr Kinderkirche im katholischen Gemeindehaus

**Mittwoch, 17. Juli**

17.30 Uhr Ministrantenstunde im Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

**Freitag, 19. Juli**

8.45 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 20. Juli**

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst  
oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN**

**Sonntag, 14. Juli**

10.30 Uhr Vanessa, Viktoria, Valentina, Thomas

**LEKTOR/-IN:** Frau Hoffmann

**Ministrantenstunde**

Die Ministranten unserer Kirchengemeinde treffen sich immer am 3. Mittwoch im Monat im katholischen Gemeindehaus. Das Ziel dieser Treffen ist es, die einzelnen Dienste für die Eucharistiefeier einzuüben und in verschiedensten Formen Gemeinschaft zu erleben.

Über Kinder und Jugendliche, die einmal hineinschauen wollen, freuen wir uns jederzeit!

Die nächste Ministrantenstunde findet am **Mittwoch, dem 17. Juli, um 17.30 Uhr** statt.

Wenn man das HEILIGE begreift,  
fängt die ANBETUNG an.

(Sören Kirkegaard)



## Kinderkirche in Bad Ditzenbach

**Sonntag, den 14.07.2002, um 10.30 Uhr  
im katholischen Gemeindehaus  
"Die Arche Noah"**

Wir laden euch ein, gemeinsam die Geschichte von Noah und seiner Arche zu hören.

Auf euer Kommen freuen sich

Susanne Beier und Anne Weiß

## St. Magnus - Gosbach

**Samstag, 13. Juli**

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags  
(Theresia Raichle, Josef Bitter, Albert u. Sofie Bitter mit verst.  
Geschwistem; Albert u. Berta Spohn)

**Kollekte: Silberner Sonntag**

**Dienstag, 16. Juli**

9.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im  
Konferenzzimmer des Pfarrhauses. Als Tagesord-  
nungspunkte sind u.a. vorgesehen:



- Geplante Sitzung zum Thema Jugendarbeit
- Mitarbeitertreffen am 7. September 2002
- Gemeindefest/Erntedanksonntag 6. Oktober 2002

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst  
oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN**

**Samstag, 13. Juli**

19.00 Uhr Fabian, Martin B., Miriam, Linda, Ines, Kathrin

**LEKTORIN:** Frau M.-L. Baumann

**Das Sakrament der Taufe empfing aus unserer Ge-  
meinde:**

Natalie Samira Kneer, Drackensteiner Str. 76.

Herzlichen Glückwunsch!



**Wir erhielten eine Einzelspende in Höhe von 50,-- Euro. Da-  
rüber freuen wir uns und danken sehr herzlich!**

**Fundsache**

In der Kirche wurde eine Brille gefunden. Diese kann in der  
Sakristei abgeholt werden.

**Senioren-gemeinschaft Gosbach**

Zu unserem Grillfest am **Mittwoch, 24. Juli**, laden wir bereits  
jetzt herzlich ein. Nach der Eucharistiefeier um 16.00 Uhr treffen  
wir uns zum gemütlichen Beisammensein vor dem Pfarrhaus.  
Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Über viele Teil-  
nehmer/-innen würden wir uns freuen!

## St. Michael - Drackenstein

**Sonntag, 14. Juli**

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Walter Mack)

**Kollekte: Silberner Sonntag**

**Mittwoch, 17. Juli**

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche  
in Bad Ditzenbach

**Sonntag, 21. Juli**

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Josef u. Katharina Göser)

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst  
oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN:**

**Sonntag, 14. Juli**

9.00 Uhr Christian u. Stephanie

**LEKTOR/-IN:** Stephanie Presthofer

## Für alle drei Pfarreien

**Diözesanwallfahrt nach Mariazell  
vom 29.07. bis 03.08.2002**

Infos und Anmeldung bei der Diözesanpilgerstelle im Caritas-  
verband, Strombergstr. 11, 70188 Stuttgart, Tel. (0711)  
263312-33 oder -34. Angeboten werden Möglichkeiten mit dem  
Bus wie auch mit der Bahn.

**Die Kraft der Eucharistie hilft,  
sich selber zu wandeln***Kein Weg führt weiter, als der in den Abendmahlsaal.**Seine Dimension ist die Unendlichkeit:**Unendlichkeit einer Geduld**Unendlichkeit einer Treue**Unendlichkeit eines Opfers**Unendlichkeit eines Sieges**Unendlichkeit göttlicher Liebe.**Kein Weg führt weiter, als der in den Abendmahlsaal.**Begrenztheit erzwingt unseren Absprung:**unsere begrenzte Geduld**unsere bedrohte Treue**unser abgerissener Mut**unsere flackernde Hoffnung**unsere glimmende Liebe,**die erst wieder aufflammt,**wenn wir in Seine Nähe geraten.***Europäische Kirchenmusik 2002**

Im Zeitraum vom 12.07. bis 04.08. finden in Schwäbisch Gmünd wieder die "Europäischen Kirchenmusiktage" statt. Sie stehen unter dem Gesamthema "Bekenntnisse", das sich vielfältig im Programm widerspiegelt. Die Künstler und Chöre aus verschiedenen europäischen Ländern gestalten das Festprogramm. Eingebunden in das Gesamtprogramm ist eine Ausstellung **"Mit dem Herzen sehen"** - die barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal, die vom 16. bis 26. Juli im Innenhof des "Predigers" zu sehen ist.

Vernissage Montag, 15. Juli, 19.00 Uhr. Ansonsten finden die Veranstaltungen in dem angegebenen Zeitraum außer montags an allen Tagen statt. Programme können direkt beim Verkehrsamt in Schwäbisch Gmünd, Tel. (07171) 603-4250, angefordert werden.

**Evang. Kirchengemeinde Auendorf****Wochenspruch zum 7. Sonntag nach Trinitatis, den 14. Juli***So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.*

Eph. 2,19

**Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum****Donnerstag, 11. Juli**

18.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung

20.00 Uhr Basteltreff für Frauen

**Sonntag, 14. Juli**

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum "David und Jonathan" - eine Geschichte von zwei Freunden

10.00 Uhr Musik im Gottesdienst

Zu Gast bei uns ist eine Flötengruppe aus Weil der Stadt und verschönt mit ihrer Musik unseren Gottesdienst.

**Montag, 15. Juli**

14.30 Uhr Gymnastik für Senioren

20.00 Uhr Wirbelsäulen-Gymnastik

**Dienstag, 16. Juli**

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

**Mittwoch, 17. Juli**

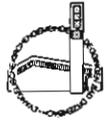
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 18. Juli**

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des KGR

**27. Auendorfer Sommerfest am 27. + 28. Juli**

Zum Brotbacken im Backhaus bitten wir wieder um Brotmehl-Spenden, diese können bei Frau Lore Späth in der Hofackerstraße 3 abgegeben werden.

**Evangelische Kirchengemeinde  
Deggingen - Bad Ditzenbach****Wochenspruch:***"So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen."*

Epheser 2,19

**Sonntag, 14. Juli - 7. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Mittendorf)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (0 73 35) 9 62 54.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

**Montag, 15. Juli**

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffpunkt" im evangelischen Gemeindehaus. Wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder ...

**18.00 Uhr FRAUEN AKTIV:**

Sommerspaziergang mit anschließendem Picknick

Treffpunkt: Parkplatz Schonterhöhe, 18.00 Uhr

Bitte Teller, Becher und Beitrag fürs Picknick mitbringen.

**Dienstag, 16. Juli**

17.00 Uhr Bibelgespräch mit Abendmahl im Anschluss im Haus Maria der Vinzenzkl. Dazu sind auch alle Interessierten von außerhalb der Kurklinik herzlich eingeladen.

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus:

"Grillfest mit den Eltern"

(Essen und Trinken selber mitbringen!)

19.30 Uhr Jugendkreis: "Sommernacht auf dem Aimer"

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

im evangelischen Gemeindehaus

**TOP:**

1. Andacht; 2. Kirchenjubiläum; 3. Jugendarbeit;

4. Dachrenovierung Kirche; 5. Termine; 6. Sonstiges

Die Sitzungen des Kirchengemeinderates sind öffentlich und Zuhörer sind herzlich willkommen.

**Mittwoch, 17. Juli**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" Bad Ditzenbach mit Pfarrerin Martina Rupp

**Donnerstag, 18. Juli**

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

im evangelischen Gemeindehaus

**Sonntag, 21. Juli - 8. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung und

Kirchplatzkaffee sowie Verkauf von "Eine-Weit-Waren"

10.00 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** siehe vorstehend**Hinweise:**

Pfarrerin Rupp ist vom 8. bis einschließlich 14. Juli auf Fortbildung.

Die Vertretung übernehmen:

08. - 12.07.: Pfarrer Wagner aus Heiningen,  
Telefon: (0 71 61) 4 90 26

13. - 14.07.: Pfarrerin Kannenberg aus Unterböhringen,  
Telefon: (0 73 34) 43 64

**Treffpunkt Teddybär**

Nur noch ein paar Tage und dann ... huchhu ... Ferien ... auch für unseren Treffpunkt?

In diesem Halbjahr konnten wir bald jeden Monat einen schönen Abtransport der vielen Sachspenden mit einem bestellten Lkw machen. Vielen herzlichen Dank!



Leider macht die Not der Menschen keinen Urlaub! Und so können die Sachen einfach jeden Montagmorgen in den Gang vom evangelischen Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach gestellt werden oder rufen Sie uns einfach an:  
Angelika Tuygun: (0 73 34) 45 24  
Ute Maier: (0 73 34) 38 84

## Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



**Sonntag, 14. Juli**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 17. Juli**

20.00 Uhr Gottesdienst mit Ev. Stegmeyer

## Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

**Freitag, 12. Juli**

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: Wie gelangen Jehovas Zeugen zu ihrer Auslegung der Bibel?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Auf informelles Zeugnisgeben vorbereitet sein

**Sonntag, 14. Juli**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Nimm dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen

10.25 Uhr Wachturm-Studium: An Jehovas Gerechtigkeit Gefallen finden (Sprüche 21:21)

**Dienstag, 16. Juli**

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen: Jesaja 33:15-24; In Gottes neuer Welt wird kein Bewohner sagen: "Ich bin krank"

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach  
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

## VERANSTALTUNGEN

**Ausstellung von Veronika Knoblauch**  
vom 05. bis 28. Juli 2002  
im Haus des Gastes

**Freitag, 12. Juli 2002, 19.45 Uhr**

**Diavortrag "Die Gärten des Krieges - Eine Expedition in die Steinzeit nach West-Irian"**

Dipl. Geologe Dr. Hans-Heiner Gruss, Süßen  
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragsaal, "Haus Luise"

**Samstag, 13. Juli 2002**

**Jugendfußballturnier im Sportgebiet im Ortsteil Gosbach**

**Samstag, 13. Juli 2002, 14.00 Uhr und 17.00 Uhr**

**Sonntag, 14. Juli 2002, 14.00 Uhr**

**Musicalaufführung**

**"Winibald der Regenwurm"**

Aufgeführt vom Kindergarten Gosbach

Ort: Turnhalle in Gosbach

Vorverkauf: 8,00 € Erwachsene, 5,00 € Kinder im Tourismusbüro Bad Ditzenbach

**Sonntag, 14. Juli 2002, 10.30 Uhr**

**Konzert am Sonntagmorgen**

Lassen Sie sich bei einem gemütlichen Frühschoppen von zünftiger Musik des Musikvereins Gosbach unterhalten.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

**Montag, 15. Juli 2002, 17.25 Uhr**

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum, "Haus Maria"

**Dienstag, 16. Juli 2002, 13.00 Uhr**

**Geführte Wanderung "Tierstein - Oberbergfels - Berneck"**

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz Rähenstein. Von dort aus führt unsere Wanderung zum Tierstein oberhalb von Gosbach, wo sie einen herrlichen Ausblick ins Gostal haben. Weiter geht's zum Badfelsen mit Blick auf Bad Ditzenbach - Schonterhöhe - Oberbergfelsen mit Ausblick ins Obere Filstal - Berneck (Einkkehrmöglichkeit). Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Wanderzeit: 2 1/2 bis 3 Stunden

Wanderführer: Eugen Bosch

Bitte festes Schuhwerk anziehen.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

**14.00 - 16.30 Uhr**

**"Sie wünschen ..., wir basteln in froher Runde"**

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum, "Haus Maria"

**19.00 Uhr**

**"Froh zu sein bedarf es wenig, ... Sie wünschen ... wir singen"**

**Ein fröhlicher Singabend im Kurpark**

Schwester Fidelis Lanzenberger

Ort: Vinzenz Klinik, Kurpark

(bei schlechtem Wetter im Vinzenzstüble)

**Mittwoch, 17. Juli 2002, ab 14.30 Uhr**

**Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 2,50 € mit Bäder-Kurkarte, 3,00 € ohne Bäder-Kurkarte

**14.00 - 16.30 Uhr**

**Ein offener Nachmittag in der Bastelstube zum Umschauen und miteinander ins Gespräch kommen**

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum, "Haus Maria"

**17.00 Uhr**

**"Wir überreichen einen bunten Melodienstrauß"**

**Akkordeonorchester Geislingen**

Leitung: Hansjörg Zimmermann

Ort: Vinzenz Klinik, Foyer, "Haus Maria"

## Rückblick auf die Bad Ditzenbacher Festtage

Auf ein ründum gelungenes Wochenende können die Veranstalter der Bad Ditzenbacher Festtage zurückblicken.

Der Auftakt am Freitagabend war ein großer Erfolg für die Gosbacher Gitarrengruppe und für das Kulturhaus Alte Dorfkirche.

Auch das Dorffest war trotz noch leicht unbeständigem Wetter gut besucht. Für die gute Unterhaltung sorgte die Musikkapelle Bad Ditzenbach und die Fidelity Murrtaier. Für die jungen Gäste war in der Jugendecke einiges geboten. Tausende Besucher sahen sich am Sonntag bei bestem Festwetter einen wohlbestückten und bunten Antiquitäten- und Trödelmarkt und genossen die schöne Atmosphäre unter den Straßenmusikanten.

Für die gute Stimmung auf dem Festplatz sorgte am Vormittag der Alleinunterhalter Herbert. In den Straßen spielte der Humorist Eugen und ein Drehorgelspieler sowie die hervorragende Gruppe Musikwatro, die mit schwäbisch-irischen Liedern begeisterte. Eine große Zahl von Zuhörern versammelte sich im Schulhof rund um die Mühlhauser Musikgruppe.

Ein Riesenspaß, nicht nur für Kinder, war der Clown Clip, der mit Zauberei, Magie und Clownerie das Publikum begeisterte. Ein weiterer Höhepunkt war dann noch der Auftritt der Voralbmusikanten auf der Bühne am Festplatz.



## Vinzenz Klinik

### Veranstaltungskalender

Donnerstag, den 11. Juli, 17.25 Uhr,  
Meditationsraum Haus Maria

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**  
Schwester Reingard Glück

Freitag, 12. Juli, 19.45 Uhr  
Vortragssaal Haus Luise

**Die Gärten des Krieges - Eine Expedition in die Steinzeit nach West-Irian (Indonesisch Neuguinea)**

Diavortrag  
Diplomgeologe Dr. Hans-Heiner Gruss, Süßen

Montag, den 15. Juli, 17.25 Uhr  
Meditationsraum Haus Maria

**Meditationsraum als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Dienstag, den 16. Juli, 14.00 bis 16.30 Uhr  
Bastelraum Haus Maria

**"Sie wünschen, ... wir basteln in froher Runde"**  
Schwester Talida Starz, Vinzenz Klinik

Dienstag, 16. Juli, 17.00 Uhr  
Tagungsraum Haus Maria

**Bibelgespräch mit Abendmahl**

Pfarrerin Martina Rupp, Evangelische Kirche, Bad Ditzenbach/Deggingen

Dienstag, 16. Juli, 19.00 Uhr  
Kurpark (bei schlechtem Wetter im Vinzenzstübli)

**"Froh zu sein bedarf es wenig, ... Sie wünschen ... wir singen"**

**Ein fröhlicher Singabend im Kurpark**

Schwester Fidelis Lanzenberger, Vinzenz Klinik

Mittwoch, den 17. Juli, 14.00 bis 16.30 Uhr  
Bastelraum Haus Maria

**Ein offener Nachmittag in der Bastelstube zum Umschauen und Miteinander ins Gespräch kommen**

Schwester Talida Starz, Vinzenz Klinik

Mittwoch, den 17. Juli, 19.45 Uhr  
im Foyer von Haus Maria

**"Wir überreichen einen bunten Melodienstrauß"**

Akkordeonorchester Geislingen  
Leitung: Hansjörg Zimmermann



## Brandschutztipps der Feuerwehr Bad Ditzenbach

### Ihre Party soll nicht zündend sein!

Sind Sie eigentlich auch Gastgeber von "feurigen" Partys? "Natürlich" sagen sie "auf meiner Party langweilt sich kein Gast."

Doch unliebsame Zwischenfälle gibt es bei Ihren Feiern sicher nicht. Sie würden auch nie auf den Gedanken kommen, Spiritus in die erhitzte Grillkohle zu gießen. Dennoch gibt es, gerade in der Sommerzeit, immer wieder großen Schaden durch Fehlverhalten bei Gartenpartys.

Die Palette reicht von abgebrannten Gartenlauben bis zu schwersten Brandverletzungen. "Bei mir kann es so etwas nicht passieren", sagen Sie. "Ich habe einen Gasgrill." Aber auch hier kann ein undichtes Ventil oder ein defekter Anschlussschlauch dazu führen, dass sich ein explosives Gas-Luftgemisch bildet.

Ein Funke reicht da aus und die Party wird zum Knaller. Selbst eine bunte Lampionkette kann Ihre Party zu einem heißen Vergnügen werden lassen, wenn sie Glühbirnen mit zu hoher Wattzahl verwenden. Natürlich wird auch einmal ein Gläschen getrunken, das hebt die Stimmung. Aber Vorsicht. Nicht leichtsinnig beim Umgang mit dem Feuer werden.

### Unser Tipp:

Verwenden Sie zum Grillen nur handelsübliche Grillanzünder, kein Benzin oder Spiritus! Stellen Sie Ihren Grill sicher im Freien auf, lassen Sie ihn nie unbeaufsichtigt. Rufen Sie im Brandfall die Feuerwehr unter der Nummer 112.

Ihre Feuerwehr Bad Ditzenbach



## Schützengesellschaft e.V. Auendorf

### KK-Rundenwettkampf

Am kommenden Sonntag, dem 14. Juli 2002, hat unsere KK-Mannschaft ihren letzten Wettkampf in dieser Saison. Empfangen werden die Schützenkameraden aus Ebersbach. Wir wünschen allen Schützen "Gut Schuss".

### Jungschützentreffen

Das diesjährige Jungschützentreffen findet am 19. und 20. Juli 2002 statt. Nähere Infos gibt's bei den Jugendleitern.

## Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.



### Ein Dankeschön

Auch in diesem Jahr haben wir mit einer Gruppe aus unserer Gemeinde die Bad Ditzenbacher Festtage eröffnet. Dafür gilt unser Dank Frau Stehle und ihrer Gitarrengruppe aus Gosbach. Uns wurde in der übervollen Alten Dorfkirche ein besinnliches, festliches und schwungvolles Programm geboten, von dem wir alle begeistert waren. Alle Musizierenden waren spürbar von Herzen bei der Sache und wurden dem Motto "Wenn die Seele singt" voll gerecht.

Für die eingegangenen Spenden und das Opfer beim ökumenischen Gottesdienst danken wir.

## Vereinsmitteilungen



## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



- Samstag, den 13. und Sonntag, den 14. Juli  
Feuerwehrsicherheitsdienst für Freigestellte vom Wehrdienst beim Kindermusical "Winibald der Regenwurm", Turnhalle Gosbach.  
Zeiteinteilung Kommandant Kottmann
- Montag, 15. Juli, 20.00 Uhr  
Feuerwehr-Ausschusssitzung, Feuerwehrsaal Ditzenbach  
gez. Kommandant



Ein weiterer Dank auch in diesem Jahr den Familien Schurr und Hartmann für den wunderschönen Blumenschmuck. Auch Frau Leopold haben wir zu danken. Sie hat beim Trödelmarkt selbst gezüchtete Pflanzen zugunsten unserer Alten Dorfkirche verkauft.

Im Namen unseres Fördervereins danken wir allen, die uns während der Festtage unterstützt haben.

Zankl / Sturm

## FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

### Rückblick Ditzenbacher Festtage

Die Ditzenbacher Festtage lockten wieder viele Besucher in unseren Ort. Auch wir haben uns erfolgreich daran beteiligt. Bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben und besonders bei Paul Miller, dem Gasthaus "Lamm" und der Bäckerei Bätzner möchten wir uns recht herzlich bedanken.



### Trainingsplan Saisonvorbereitung 2002/2003

Montag, 22.07.2002

19.00 Uhr: Lauftraining in Göppingen beim Red Room

Dienstag, 23.07.2002

19.00 Uhr: Training

Donnerstag, 25.07.2002

19.00 Uhr: Training

Samstag, 27.07.2002

17.00 Uhr: FTSV - SC Gelslingen I mit Sportplatzhock

Montag, 29.07.2002

19.00 Uhr: Training

Dienstag, 30.07.2002

19.00 Uhr: Lauftraining

Donnerstag, 01.08.2002

19.00 Uhr: Training, Trainingsspiel

Samstag, 03.08.2002

Turnier in Heilbronn (Abfahrt ?)

Sonntag, 04.08.2002

Turnier in Heilbronn

Montag, 05.08.2002

19.00 Uhr: Training

Dienstag, 06.08.2002

19.00 Uhr: Training

Donnerstag, 08.08.2002

19.00 Uhr: Training

Samstag, 10.08.2002

18.00 Uhr: FTSV - Rechberg

Montag, 12.08.2002

19.00 Uhr: Training

Mittwoch, 14.08.2002

19.00 Uhr: Training

**Freitag, 16.08.2002**

**Training - Trainingslager am Sportgelände**

**Samstag, 17.08.2002**

**Training, Trainingslager am Sportgelände**

**Sonntag, 18.08.2002**

**Training, Trainingslager am Sportgelände, anschließend Bezirkspokal**

Montag, 19.08.2002

19.00 Uhr: Regenerationstraining

Dienstag, 20.08.2002

19.00 Uhr: Training

Donnerstag, 22.08.2002

19.00 Uhr: Training

Sonntag, 25.08.2002

15.00 Uhr: 1. Punktspiel

- Trainingsbeginn ist jeweils um 19.00 Uhr (umgezogen auf dem Platz)
- Bitte zu jedem Training Lauf- und Fußballschuhe mitbringen
- Die Treffpunkte für die Vorbereitungsspiele werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

## JUGEND

### B-Jugend

**An dieser Stelle wird es auch wieder einmal Zeit, über den aktuellen Stand unserer B-Jugend-Aktivitäten zu berichten.**

### Aktivitäten abgeschlossen, Spielerkader steht!

Seit nun 5 Wochen trainiert die B-Jugend regelmäßig auf unserem Sportgelände in Gosbach. Dabei hat sich nun der Spielerkader, der nun letztendlich die neue Saison in Angriff nimmt herauskristallisiert. Mit nun 15 Feldspielern und 2 Torhütern starten wir im September die Runde.

### Nachfolgend die Mannschaft:

Torhüter: Marco Rießler, Andreas Fellner.

Bernd Ueding, Frank Kistenfeger, Stefano Sambito, Martin Kottmann, Ralf Kröll, Nicola La Rosa, Christian Leins, Ulf Müller, Burak Selcuk, Simon Schmidt, Fatih Asik, Cemal Ünalcan, Ugur Bozdam, Julian Ohngemach, Salvatore Ragusa.

Trainer: Frank Tiemann

Torwartrainer: Günter Weiß

F. Tiemann



### Mädchen

Zurzeit sind wir der einzige Fußballverein im Täle, der es geschafft hat, eine Mädchenmannschaft zum Spielbetrieb in dieser Saison zu melden. Anfangs hat es den Mädchen "nur" Spaß gemacht, in der Gruppe Gleichgesinnter Fußball zu spielen, mittlerweile stellen sich auch bereits die Erfolge ein und das spott nochmals gehörig an. Das allgemeine Interesse in unserer Gemeinde am Mädchenfußball nimmt stetig zu und der Spielerinnen-Kader, mit dem unser Jugendtrainer Reinhold Herrmann im September letzten Jahres gestartet ist, platzt schier aus allen Nähten. Erfreulich selbstverständlich für alle Beteiligten und ganz besonders natürlich für unseren Verein, der derzeit im Jugendbereich für seine ansprechenden Aktivitäten belohnt wird.

Momentan laufen schon alle Vorbereitungen für die neue Spiel-saison 2002/2003 auf Hochtouren. Neben der bereits bestehenden D-Jugendmannschaft wird in die neue Saison zusätzlich noch eine C-Jugend-Mädchenmannschaft starten. Die beiden Trainerinnen Stefanie Ambacher und Sarah Stöhle werden im August mit dem ersten Training und einem geplanten Trainingslager mit den Spielerinnen in die neue Saison starten. Optimale Voraussetzungen für die neue Spielzeit.



Damit auch unsere C-Jugendtrainerinnen auf einen starken Kader aufbauen können, möchten wir an dieser Stelle alle fußballbegeisterten Mädchen im Alter von 13/14 Jahren (Jahrgang 1988/89) aufrufen, sich bei uns für diese Mannschaft zu melden.

Vereinzelt wurden wir angesprochen, ob wir denn für die neue Saison nicht auch noch eine B-Jugend-Mädchenmannschaft anmelden können. Anmelden könnten wir schon, aber ob es auch genug Spielerinnen für solch eine Mannschaft gibt, das wurde bisher ein wenig bezweifelt. Da auch im B-Jugend-Bereich bei den Mädchen 7-er-Mannschaften spielen, sind wir jedoch ganz optimistisch, auch dies zu schaffen. **Das heißt nun, bitte alle interessierten Mädchen im Alter 15/16 Jahre (Jahrgang 1986/87) bitte ganz schnell noch melden, damit wir auch hier in dieser Saison noch starten können.**

Und wo kann man sich nun melden:

Beim **Bereichsleiter Jugend Peter Kuch, Tel.: (07335) 2135**, oder beim Training unserer Mädchen mit Reinhold Herrmann, **freitags von 14.30 bis 16.00 Uhr.**

F. Tiemann

### D-Mädchenmannschaft

#### Hallo Mädels!

Beim diesjährigen Jugendfußballturnier am 13. und 14. Juli bestreiten die Mädchen am Samstag ein Einlagespiel gegen den TSV Deizisau.

Treffpunkt: 11.30 Uhr am Clubhaus.

Spielbeginn: ca. 12.15 Uhr

### 3. Jugendturnier am 13. und 14. Juli 2002 in Gosbach

Zum 3. Mal führt die Jugendabteilung des FTSV ein Jugendturnier durch. Am Samstag beginnen die Spiele um 9.30 Uhr mit der C-Jugend. Neben unserem Team erwarten wir die Mannschaften des TSV Gruibingen, TV Altenstadt und des TV Unterlenningen.

In der Mittagspause erfolgt ein Einlagespiel unserer Mädchen gegen den TSV Deizisau.

Um 13.30 Uhr beginnt das D-Jugendturnier mit Mannschaften des SV Machtolsheim, FTSV Kuchen, SV Göppingen, TSV Obere Fils, TV Birenbach, TV Altenstadt, SV Ebersbach und, neben unserer Mannschaft auch 2 Mannschaften des SC Küssnacht. Wo ist Küssnacht, wird sich jeder fragen. Durch Vermittlung eines Sportkameraden konnten unsere Freunde aus der Schweiz eingeladen werden, so dass wir dieses Jahr zum ersten Mal den Status eines internationalen Turniers haben. Gegen 17.30 Uhr wird das Turnier mit der Siegerehrung abgeschlossen werden.

Am Sonntag um 9.00 Uhr beginnt das E-Jugend-Turnier mit Mannschaften des TSV Gruibingen, TG Böhmenkirch, SpVgg Reichenbach/Täle, TSV Bad Überkingen, 1. FC Heiningen, FTSV Kuchen, TV Altenstadt, TV Unterlenningen, SV Lonsee, TV Deggingen, 1. FC Donzdorf, TV Eybach und 3 Mannschaften des FTSV.

Um 13.15 Uhr beginnt das abschließende F-Jugendturnier mit den Mannschaften des TSV Gruibingen, TV Eybach, TV Deggingen, VfR Süßen, 1. FC Eislingen, TG Böhmenkirch, TSV Bad Überkingen, FV Asch-Sonderbuch, SV Lonsee, SV Altenstadt, KSG Eislingen, TV Neidlingen, SSG Ulm 99 und 2 Mannschaften des FTSV.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir erwarten interessante Spiele und hoffen auf regen Zuschauerzuspruch.

Peter Kuch



### Mutter-Kind-Turnen

Am 15.07. entfällt die Übungsstunde wegen einer Veranstaltung.

Am 22.07. nimmt unsere Gruppe am Leichtathletikmeeting in Form eines Spielparcours teil. Wir treffen uns wie gewohnt um 16.00 Uhr an der Turnhalle.

### Leichtathletikmeeting der Jugend

Am Montag, dem 22.07., findet unser diesjähriger Wettkampf statt. Näheres erfahrt ihr in der Übungsstunde.

gez. Jugendleitung



**Zwei Meisterschaften und ein Traumsieg der Herren,** das waren die Highlights des vergangenen Tennis-Wochenendes.

### Damen schaffen Durchmarsch in der Bezirksklasse 2

**FTSV Damen - TC Heiningen 5:4**

Die Damen stehen diesmal verdienstermaßen an der ersten Stelle des Berichts. Als Aufsteiger schafften sie völlig überraschend den Durchmarsch und damit den Aufstieg in die Bezirksklasse 2. Im Spiel der beiden noch ungeschlagenen Teams ging es um alles oder nichts. Und für den FTSV begann es geradezu sensationell. Dorothee Maler holte mit zwei klaren Sätzen den ersten Punkt im Eiltempo. Nicole Hofele, Elisabeth Bitter-Burkhardt und Heidi Schweizer brauchten gegen wirklich spielstarke Gegner zwar etwas länger, aber auch sie konnten ihre Spiele gewinnen. Beim Stande von 4:0 schien schon eine Vorentscheidung gefallen zu sein, aber die Gäste waren noch nicht geschlagen. Die beiden restlichen Einzel, Wally Schweizer und Mirjam Schweizer, gingen nach knappem Spielverlauf an die Gäste. Nun brauchte man also noch ein Doppel und da setzte man auf Hofele/H. Schweizer, doch die unterlagen trotz einem 6:0 im zweiten Satz im dritten Durchgang. Und auch Maier/M. Schweizer hielten zwar gut mit, mussten sich aber geschlagen geben. So war es schließlich das Doppel Bitter-Burkhardt/W. Schweizer, das den erlösenden Punkt holte. Bedauerlich, dass dies durch eine Verletzung einer Gegnerin geschah und das Spiel somit kampflös an den FTSV ging. Trotzdem: Herzlichen Glückwunsch!

### Auch Herren 2 holen Meisterschaft

**TC Ebersbach - FTSV Herren 2 4:5**

In beeindruckender Manier haben die zweiten Herren ihren "Betriebsunfall" des Abstiegs im letzten Jahr wieder ausgebügelt. Ohne Niederlage schafften sie die Meisterschaft in der Kreisklasse 3. Dabei war die letzte Partie beim ebenfalls noch ungeschlagenen TC Ebersbach ein Spiel, das Hitchcock nicht besser hätte inszenieren können. Nach den Einzeln stand es 4:4 durch Siege von Ben, Gäggy, Holger und Andi Troll. In den Doppeln verloren Bitter/Großmann äußerst knapp und auch bei Benni und Gäggy stand das Spiel lange auf des Messers Schneide. So ruhten die Hoffnungen auf Holger und Matze. Und sie wurden nicht enttäuscht, denn nach 4:5 (0:30) im 3. Satz schien das Spiel schon gelaufen, doch die beiden bogen es durch großen Kampfgeist noch um und gewannen den Satz mit 7:5, was dann die Meisterschaft bedeutete.

### Herren 1 mit erstem Sieg

**FTSV Herren 1 - TV Obereisesheim 7:2**

Mit ihrem ersten Sieg gegen den ebenfalls noch sieglosen TC Obereisesheim wahrten die Herren des FTSV ihre Chancen für den Verbleib in der Verbandsklasse. Der Erfolg stand bereits nach den Einzeln fest, denn der FTSV führte bereits uneinholbar mit 5:1. Tomas Vancura, Marc Stehle, Stan Jelinek und Achim Stohrer kamen jeweils zu einem 2:0-Erfolg. Daniel Blöchle musste drei Sätze lang kämpfen, ehe er seinen ersten Sieg unter Dach und Fach hatte. Pech hatte Holger Klein, der sein Spiel im Tiebreak des zweiten Satzes nach drei Satzballen noch abgeben musste. Wichtig war aber auch, dass danach noch zwei Doppel durch Vancura/Stohrer und Stehle/Jelinek gewonnen werden konnten, denn es ist durchaus möglich, dass am Ende auch das Spielverhältnis eine Rolle spielen kann.

### Herren 50 auf Meisterschaftskurs

**SKV Eglosheim - Herren 50 3:6**

Mit einem schwer erkämpften 6:3-Sieg kehrte unser Team aus dem Ludwigsburger Stadtteil Eglosheim zurück. Viel Einzelsiegen von Richard Salzmann, Fritz Ramminger, Theo Großmann



und Georg Maier standen zwei Einzelniederlagen von Heinz Schweizer und, verletzungsbedingt, Norbert Necker gegenüber, so dass nur noch ein Doppel gewonnen werden musste. Mit der taktischen Marschroute vom sicheren Dreierdoppel durch Salzmann/Großmann war man auf dem richtigen Weg und auch Ramminger/Moll konnten sich durchsetzen. Und hätte sich Georg Maier im Tiebreak seines Einzels nicht verletzt, dann wäre bestimmt auch noch der dritte Doppelpunkt zusammen mit Heinz Schweizer möglich gewesen. Insgesamt eine sehr große Leistung aller Akteure, wurden doch die Gastgeber von einem fanatischen Publikum angefeuert.

**Damen 50 mit Achtungserfolg**  
**FTSV Damen 50 - TC RW Spaichingen 3:6**  
Gegen den Tabellenzweiten hatten sich unsere Damen eigentlich keine großen Chancen ausgerechnet, umso mehr überraschte das Ergebnis. Im Einzel konnten Moni Rieger mit 6:3, 6:4 und Moni Ramminger mit 6:0, 6:2 punkten. Durch den 2:4-Rückstand nach den Einzeln mussten die Doppel wieder umgestellt werden, so holten Büttner/Schweizer den dritten Punkt für den FTSV.

**Trotz Doppeltrick kein Sieg**  
**FTSV Herren 30 - TV Vita Aalen 4:5**  
Da wäre mehr drin gewesen! Um Haaresbreite hätte der FTSV mit 3:3 in die Doppel gehen können, denn in den Einzeln sah es recht gut aus. Bernd Jandl überzeugte auch diesmal wieder, allerdings mehr mit einer kämpferischen Einstellung und auch sein Bruder Markus Jandl kam zu seinem ersten Saisonserfolg. Ein dritter Punkt wurde also noch gebraucht. Und den hatte zunächst Rudolf Kistenfeger und danach Hans-Peter Bristle auf dem Schläger, beide unterlagen aber knapp im dritten Satz. Dabei hatte eine geschickte Doppelaufstellung dafür gesorgt, dass der FTSV durch Burkhardt/B. Jandl und Midasch/M. Jandl zweimal punkten konnte.

**FTSV - SPG Donzorf 3 8:0**  
Hurra, im letzten Spiel gelang uns ein müheloser Sieg. Es zeigte sich, dass unsere Jüngsten, bei gleichaltrigen Gegnern, die Nase vorne haben. Das Ergebnis gibt bei fleißigem Üben Hoffnung für das nächste Jahr.



**Grillfest zum Saisonabschluss**  
Nun ist es so weit! Am Freitag findet unser diesjähriges Grillfest zum Saisonabschluss auf dem Tennisgelände unserer Tennisabteilung statt.

Wie abgesprochen, ist für Getränke und Wecken gesorgt, **Grillgut und Salate bitte mitbringen.** Ab 17.00 Uhr kann jeder nach Lust und Laune grillen, essen, trinken, Tennis spielen oder einfach nur plaudern. Es wäre schön, wenn sich möglichst alle für diesen Abend Zeit nehmen könnten. (Bei schlechtem Wetter ist der nächste Freitag Ausweichtermin).

### Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Der Arbeitskreis bedankt sich ganz herzlich bei allen Besuchern der Bad Ditzenbacher Festtage.

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am Dienstag, 23.07.2002, um 19.30 Uhr im AV-Heim statt.

### Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Die Ditzenbacher Festtage sind vorüber und der Wettergott hat es wieder einmal gut mit uns gemeint. Die Entscheidung, das Dorffest am Samstag stattfinden zu lassen, hat sich als richtig erwiesen.

Für die Besucher war es an allen drei Tagen ein schönes und unterhaltsames, für uns Musiker ein arbeitsreiches Wochenende.

Wir danken allen Gästen für ihren Besuch und allen, die uns Idee und materiell unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an die Gustav-Wemer-Stiftung Deggingen, Bäckerei Bätzner, Fam. Schäffler, Mühle Erhard, Herrn Fähndrich, Getränke Köhler sowie an alle Kuchenspende/-innen und Helfer/-innen.

### Gedenkkonzert für Hubert Bucher

Am 18. Juli 2002 jährt sich der Todestag unseres langjährigen Mitglieds und Gönners Hubert Bucher zum vierten Mal. Wir haben ihm viel zu verdanken und werden ihn nicht vergessen. Leider können wir bei der Messe in Wörnstein nicht dabei sein. Deshalb geben wir ihm zu Ehren vor seinem Geburtshaus in Bad Ditzenbach, Hauptstr. 85, ein kleines Standkonzert. Alle, die ihn gekannt haben und seiner gedenken wollen, sind herzlich eingeladen am Donnerstag, 18. Juli, um 19.30 Uhr.

M.V.

### Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Ditzenbacher Dorffest und Trödlermarkt

Der Albverein bedankt sich bei allen Besuchern beim Ditzenbacher Dorffest und beim Trödlermarkt, der so wieder zu einem großen Erfolg wurde.

Ein weiterer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, ferner an die Bäckerei Bätzner, Getränkehandel Köhler, Holzbau Hiesseer und an Herrn Otto Krückl (Stapelfahrer).

#### Wanderung in Wangen im Allgäu

Die Teilnehmer treffen sich am kommenden Sonntag, 14. Juli, um 7.20 Uhr am Bahnhof in Geislingen/Steige. Die Fahrgemeinschaften sind bereits eingeteilt. Rucksackvesper bitte mitnehmen, die an der Wanderung teilnehmen, sowie genügend Getränke, falls es sehr warm werden sollte.

Die Wanderwege sind gut begehbar.

Der Zug fährt in Geislingen/Steige um 7.38 Uhr ab.

#### Albvereins Senioren

Die Albvereins Senioren treffen sich am Donnerstag, dem 18. Juli, um 9.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Tageswanderung: Irmsweiler nach Tauchenweiler (Einkehr). Von Tauchenweiler über die Weiherwiesen nach Irmsweiler.

Wanderzeit: 3 Stunden

Führung: Franz Zwirner

Gäste sind herzlich willkommen.

#### Familiengruppe

Die Familien und Alleinerziehende mit ihren Kindern treffen sich zu einer gemeinsamen Wanderung zum Wanderparkplatz beim Aimer (Gosbach) am kommenden Sonntag, 14. Juli 2002.

Dort werden wir dann gemeinsam grillen (Essen und Getränke bringt jeder selber mit).

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz bei der Schotterhöhe.

Eingeladen sind auch Nichtmitglieder des Albvereins sowie Gäste. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Kurt Witt, Deggingen, Telefon: (0 73 34) 31 53.

### Breithutgilde Gosbach e.V.

#### Ausflug 29./30. Juni 2002 nach Sigmaringen

Am Samstag, dem 29.06.2002, starteten wir in bester Laune und bei strahlendem Sonnenschein unseren Ausflug nach Sigmaringen.

Dort angekommen, bezogen wir mehrere kleine Blockhütten. Am Nachmittag ging's dann los zu einer mehrstündigen Kanutour auf der Donau. Trotz ruhigem Fahrwasser gingen mehrere Kanuten über Bord - sehr zur Belustigung der übrigen Teilnehmer. Leider mussten jedoch auch alle feststellen, dass Bierkisten sich nicht über Wasser halten und sehr schnell sinken -, was zu Beginn der Tour ein erheblicher Verlust war.



Ein zünftiger Grillabend mit allerlei Köstlichkeiten rundete diesen schönen Tag ab.

Nach einem gemeinsamen Frühstück begaben wir uns am Sonntag auf die Heimreise, um im Clubhaus das WM-Finale anzusehen.

**Alle Teilnehmer bedanken sich ganz herzlich bei den Organisatoren für die gelungene Planung.**

U. Moser



## Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.

### Stammtisch

Unsere nächste Stammtisch-Runde ist am Sonntag, dem 14.07.2002. Wir treffen uns ab 10.00 Uhr im Vereinsheim.

Nächste **Vorstandssitzung** ist am kommenden Montag, dem 15.07.2002, 20.00 Uhr, im Vereinsheim.

## Gesamtvereine Gosbach

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum pünktlichen Fertigstellen der Ortseingangsschilder in Gosbach beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt Malermeister Hans Paul Seibert für den neuen Anstrich.

Margit Stehle

## Filstal-Skating e.V.

### Inline-Skaterkurs am 16. und 18.07.2002

Zum letzten Mal dieses Jahr veranstalten wir zusammen mit M&H Sport einen Inline-Skaterkurs. Für jeden, der noch nie auf Skates stand und für alle, die Probleme beim Bremsen haben. Hier können die Teilnehmer testen, ob Inline-Skating die richtige Sportart für sie ist und Sicherheit trainieren.

Folgende Punkte erwarten euch beim Skaterkurs:

- die richtige Ausrüstung
- Aufwärmübungen für Inline-Skater
- die richtigen Grundstellungen
- Grundtechnik des richtigen Fallens
- Balanceübungen
- Basistechniken: vorwärts fahren, leichte Kurven, richtig bremsen und sicher fallen
- Fahranalyse in der Gruppe
- Einzelanalyse
- Gruppenspiele
- Übungen zu zweit und zu dritt
- Tipps und Kniffs



Der Anfängerkurs findet bei trockener Witterung am 16. und 18. Juli 2002 auf dem Parkplatz neben der Turnhalle in Gosbach jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Unbedingt mitzubringen sind:

Inline-Skater mit Stopper, Knieschützer, Handgelenkschützer, Ellenbogenschützer, Helm (Fahradhelm ist auch geeignet) und Turnschuhe.

Der Inlinekurs wird nach den neuesten Richtlinien des Deutschen Rollsport- und Inline-Verbandes durchgeführt.

Weitere Informationen sind zu finden unter [www.filstal-skating.de](http://www.filstal-skating.de). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen werden entgegengenommen von: M&H Sport, Drackensteiner Straße 105, Gosbach, Telefon: (0 73 35) 96 97 20.



## Sängerbund Gosbach

### Ausflug

Bei strömendem Regen starteten am vergangenen Samstag die Sängerinnen und Sänger mit Anhang in Richtung Glems.

Dort bekamen wir Einblick in das Pumpspeicher-Kraftwerk. H. Sailer von der NWS zeigte und erläuterte gekonnt -, auch für die technisch nicht so Versierten - das Kraftwerk mit Turbinen, Unterbecken, Oberbecken und Druckrohrleitungen.

Am Ende der Besichtigung hatte es aufgehört zu regnen, so dass man im Freien eine Vesperpause einlegen konnte.

In Tübingen führte uns in bewährter Weise Paul Nagel. Er zeigte und erläuterte uns u.a. die Stiftskirche, Rathaus, Schloss Hohentübingen, Hölderlinturm und Wilhelmsstift.

Bei bestem Wetter hatte man noch anschließend Zeit für ein Eis.

Auf der Weiterfahrt nach Brackenheim gab es noch einige Gewitterschauer. Aber am Ziel angekommen zeigte sich wieder die Sonne. Nach einer Wanderung zum Michaelsberg bzw. durch die Rebenhänge zur Besenwirtschaft "Heidestüble" kam dann der gemütliche Teil. Bei Schlachtplatte und sehr gutem Wein kam die Stimmung in Schwung. Mit vielen Liedern, Vorträgen und Witzen verging der Abend viel zu schnell. Selten wurde so viel gelacht.

Der Dank für die Vorbereitung gebührt S. Fronk, C. Diebold, P. Nagel und M. Karle.

A. Karle

## Interessant und informativ



## Berneck-Schule/Förderschule Deggingen

### Bundesjugendspiele

"Schneller - weiter - höher" war für die Jungen und Mädchen der Berneck-Schule die ausgemachte Absichtserklärung für ihren sportlichen Ehrgeiz bei den Bundesjugendspielen. Das Training des Sportunterrichts sollte ja auch Früchte tragen!

Die sportliche Begeisterung legte sich rasch über den Degginger Sportplatz und steckte alle an, auch die paar Bewegungsmuffel. Erfolgreich war schließlich jeder und sprang und warf weiter und rannte schneller als im letzten Jahr.

Für die Spaß-Staffel am Ende war auch noch genügend Kraft da. Welche Gruppe hatte am schnellsten Rock, Bluse und Hut gewechselt? Da gab es viele Sieger!

## Emil-von-Behring-Schule Geislingen

### Abschluss an der Altenpflegeschule 2002

#### 26 neue Altenpfleger

Die Zahl der Menschen über 60 Jahre wird in den nächsten Jahren weiter ansteigen. Damit nimmt auch der Bedarf an qualifizierten Altenpflegekräften zu. 26 Schüler der Emil-von-Behring-Schule, die im Schuljahr 2001/2002 ihren Abschluss zum staatlich anerkannten Altenpfleger abgeschlossen haben, werden deshalb von den Alten- und Pflegeheimen oder im mobilen Dienst der Altenpflegeeinrichtungen mit offenen Armen empfangen.

Da nach Schätzung der Experten der Bedarf an Fachkräften auf dem Gebiet der Altenpflege weiter steigt, haben auch alle kommenden Auszubildenden sehr gute Aussichten, einen krisensicheren Beruf gewählt zu haben.

Für herausragende Leistungen stiftete das Rösler-Seniorenheim aus Aufhausen Geldpreise.

Die beste Absolventin, Ana-Maria Bauer mit einem Notendurchschnitt von 1,5 erhält 250 Euro als Preis. Über 125 Euro kann sich Marianne Fetzer freuen.

Die Prüfungen zum staatlich anerkannten Altenpfleger/-in hat bestanden:

Eva Gerhardt, Alten- und Pflegeheim Maisch, Bad Ditzenbach

## Hardware4Friends Fils-Lauter e.V.

### Positive Bilanz

In der jüngsten Mitgliederhauptversammlung des gemeinnützigen Vereins "Hardware4Friends" zog dessen Vorsitzender Hans Kerler eine positive Bilanz der bisherigen Vereinstätigkeit. Als Teil der bundesweiten "Initiative D 21" habe sich der Verein zum Ziel gesetzt, die Bevölkerung im Kreis Göppingen mit dem Internet vertraut zu machen und Schulungen anzubieten, wobei der Überschuss aus den Kursgebühren sowie Spenden, den Schulen im Landkreis zur Anschaffung von Hard- und Software zugute kommen. So konnten bisher 4 Schulen mit insgesamt 6.135 € gefördert werden, darunter auch die **Ulrich-Schlegg-Schule in Gosbach**. Diese Fördermaßnahmen des Vereins kamen sehr gut an, weil die Schulen Geld erhielten, mit dem sie nicht gerechnet hatten.

Laut Hans Kerler erwarben seit der Vereinsgründung vor 2 Jahren in 105 Kursen 980 Teilnehmer den Internetführerschein und machten sich fit fürs Internet. Damit ist der Verein auf dem richtigen Weg. Sieben qualifizierte Internetlehrer vermitteln in den vierstündigen Starter- und Aufbaukursen das Wissen um Suchmaschinen, E-Mails, Downloads und vieles mehr. Die Kurse werden im AOK-Gesundheitszentrum, in Schulungssälen in Göppinge, Geislingen, Bad Ditzenbach und Bad Boll durchgeführt. Gut angenommen, so Hans Kerler, werde das neue Kurspaket "start+click". Eine Aktion, die von der Landesstiftung Baden-Württemberg bezuschusst wird.

Nach den Ausführungen von Roland Lang über den Kassenstand und von Manfred Hermenau über die weiteren Aktivitäten des Vereins schloss sich die Beiratssitzung unter Leitung des Vorsitzenden Peter Hofelich an.

Intetadresse: [www.hardware4friendsfils-lauterev.de](http://www.hardware4friendsfils-lauterev.de)

## Musikschule Geislingen

### Freiwilliges soziales Jahr für Jugendliche im Kulturbereich

Ein freiwilliges soziales Jahr kann künftig auch in kulturellen Einrichtungen durchgeführt werden. "Diese Öffnung des freiwilligen sozialen Jahres für die Jugendarbeit ist ein Gewinn für Deutschland", sagte Kulturstaatsminister Julian Nida-Rümelin am 26.04.2002 in Berlin.

Zuvor hatte der Bundesrat in seiner Sitzung einem entsprechenden Gesetzentwurf zugestimmt; Kunstschulen, Medienwerkstätten, Musikschulen, Rockmusikinitiativen, Museen, Theater, Bibliotheken, Kleinkunsthäuser, soziokulturelle Zentren und der Denkmalschutz stehen damit jungen Menschen, die das freiwillige soziale Jahr als Bildungs- und Orientierungsjahr nutzen wollen, offen.

Weitere Informationen beim Referat Kultur und Medien, Telefon (01888) 272-3281, Fax -3259, E-Mail: [322@bpa.bund.de](mailto:322@bpa.bund.de), Internet: [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de), Bereich "Freiwilliges Engagement".

## Von Streuobstwiesen zu Edelbränden

In Zusammenarbeit mit dem Verein "Lebensgemeinschaft Streuobstwiese im Albvorland" bietet das Naturschutzzentrum Schopflocher Alb am Dienstag, 16.07.2002, von 16.00 bis 17.30 Uhr einen Besuch bei August Kottmann, Gastwirt und Kleinbrenner, in Gosbach an. Beim Besuch der Brennerei werden

wir uns von dem passionierten Kleinbrenner in die Welt der Destillate und Aromen entführen lassen. Von vielen alten Obstsorten, wie Luiken, Gelbmöstler, Kriecherle oder Hauszwetschen lassen sich hervorragende Obstbrände herstellen. Kleinbrenner tragen deshalb in besonderem Maße zur Erhaltung und Förderung des Streuobstbaus bei.

Treffpunkt: Gasthaus "Hirsch", Gosbach. Es wird eine Teilnahmegebühr von 2,- € für Erwachsene erhoben. Wegen begrenzter Plätze bitten wir um Anmeldung im Naturschutzzentrum (Telefon (07026) 95012-0).

## Kreisverein für Behinderte e.V.

### Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Freitag, dem 12.07., wird bei uns in der Begegnungsstätte wieder etwas Leckeres gekocht. Beginn ist um 17.00 Uhr.

Am Samstag besuchen wir das Stadtfest in Süßen. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Am Sonntag, dem 14.07., findet wieder unser Spiel- und Spätnachmittag statt. Gegen ca. 15.30 Uhr gehen wir dann noch auf das Süßener Stadtfest.

Nähere Informationen über unseren Verein finden Sie im Internet unter: [www.behinderte-ev.de](http://www.behinderte-ev.de).

## Schulstipendiaten des Landes suchen Gastfamilien

Junge Menschen aus sehr unterschiedlich geprägten Lebenswelten sollen die Kraft Europas, die in der fruchtbaren Spannung zwischen künftiger Einheit und lebendiger Vielfalt liegt, spüren lernen. Schließlich ist Europa nicht nur die Europäische Union. Europa hat viele Kulturen und Länder. Ihr Zuhause kann ein Platz der Begegnung und des Kennenlernens werden. Die Donauschwäbische Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg vergibt seit 1994 Jahresstipendien für ungarische und rumänische Schüler, die Deutsch lernen. Die ausgewählten Schüler/-innen erhalten dadurch die Möglichkeit, die 10. Klasse in einem baden-württembergischen Gymnasium am Wohnort ihrer Gastfamilie zu besuchen.

Gesucht werden Familien die offen sind, vom 7. September 2002 bis zum 27. Juli 2003, eine ungarische oder rumänische Schüler/-in (16 - 17 Jahre alt), als "Kind auf Zeit", bei sich aufzunehmen und den Alltag mit dem Gast zu leben und durch den Gast neu zu erleben.

Betreut und durchgeführt wird das Stipendienprogramm vom Internationalen Studienzentrum in Stuttgart ISIS, der DJO - Deutschen Jugend in Europa. Als gemeinnützige Mittlerorganisation der auswärtigen Kulturarbeit widmet sich das Internationale Studienzentrum ISIS dem interkulturellen Lernen durch den Austausch von Jugendlichen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Internationale Studienzentrum ISIS der DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne Frau Protocsil oder Herr Hüttli unter Telefon (0711) 6586533, Telefax (0711) 625168, E-Mail: [isis@djobw.de](mailto:isis@djobw.de)

## Das Kreisjugendamt informiert:

### "Anders ? - cool !"

Liebe große und kleine Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Fußballweltmeisterschaft hat sechs Wochen unseren Kreislauf in Schwung gehalten. Vielen wurden die Nerven durch unsere Nationalelf auf dem Spielfeld bis zum letzten gereizt - anderen durch die hupenden Autokorsos innerstädtisch, außerstädtisch oder innerhalb der Familie. Freud und Leid standen überall eng beieinander.

Jetzt danach können wir es gelassener betrachten. Deutschland ist "Vize-Weltmeister" - einfach Klasse nach den ursprünglichen Prognosen. Ich habe mich richtig darüber gefreut, dass



dies bereits wenige Minuten nach Spielabpfiff fast jeder in unserem Landkreis und auch darüber hinaus erkannt hat. Es wurde fröhlich gefeiert - Deutsche, Türken, Italiener, Spanier, Brasilianer, alle Nationalitäten. Das hat mich richtig gefreut.

Nachdem es in unserem Land üblich ist, dass man bei jedem und bei allem ein "Haar in der Suppe" findet, war es einmal anders. Cool (Klasse)! Vielleicht ein Hoffnungsschimmer am Horizont. Schön wäre es, wenn dies ein neuer Trend wäre.

Vor kurzem war ich in Süßen in die Internationale Begegnungsstätte der Italiener, der Spanier und der Türken zum Kinderfest eingeladen. Wir haben gefeiert, wir haben über die einzelnen Nationalitäten hinweg engagiert diskutiert und haben auch mit dem Thema "Fußball-Weltmeisterschaft" viele Gemeinsamkeiten gefunden. Es war für mich ein hoffnungsvoller Nachmittag. Umso größer war meine Freude, dass ich nach dem Abpfiff des "Traumfinales" dies auf den Straßen wieder erlebt habe.

Beim Fußball haben wir ganz offensichtlich Gemeinsamkeiten über Nationalitäten hinweg gefunden. Jetzt wäre es toll, wenn wir solche Gemeinsamkeiten in den Alltag retten könnten.

Unsere Ausstellung "**anders? cool!**" in der Geislinger Stadtbücherei soll mit dazu beitragen. Wir zeigen Ihnen die "Lebenssituationen zugewandeter und einheimischer Jugendlicher" vom 16. bis 27. Juli 2002. Dazu gibt es ein interessantes Beiprogramm. Der Film "Born in the U.S.S.R." dauert nur 15 Minuten. Wer mehr Informationen will, der kann sich "Neulich erst - doch lang ist es her" ansehen (76 Minuten). Die Filme können wir nur bei vorheriger Anmeldung bei Joachim Kozlowski, Tel.: (07161) 202-649, zeigen.

Wer hat sich schon einmal direkt mit russlanddeutschen Jugendlichen unterhalten. Auch dies ist nach Voranmeldung beim Ev. Jugendgemeinschaftswerk, Herrn Heinzmann, Tel. (07161) 34814, während der Ausstellung möglich.

Vordergründig wollen wir mit der Ausstellung Schulen aus dem Landkreis Göppingen ansprechen, aber auch jeden Einzelnen von Ihnen. Vielleicht schauen Sie einfach mal bei der Eröffnung am 16. Juli 2002, um 17.00 Uhr in der Geislinger Stadtbibliothek vorbei.

Misstrauen entsteht durch Unwissenheit. Persönliches Kennen von Menschen baut Vorurteile ab. Vergessen Sie nicht Ihre Erlebnisse bei den Fußball-Siegesfeiern. Bei den meisten war die Nationalität gleichgültig. Freude und Ausgelassenheit über Grenzen hinweg stand im Vordergrund.

Unser Leben ist doch schon kompliziert genug. Lassen Sie uns doch den Alltag durch ein gutes Miteinander einfacher gestalten. Es verhindert manchen Stress.

Ihr Georg Kolb,

Leiter des Kreisjugendamtes

## Betreute Reisen des DRK im Herbst

Das Deutsche Rote Kreuz bietet für aktive Senioren diesen Herbst wieder eine gute Auswahl lohnender Reiseziele an. Das Reiseangebot ist für alle reiselustigen Senioren gedacht, die aufgrund altersbedingter oder auch körperlicher Einschränkungen nicht mehr alleine reisen wollen oder können. Aber besonders auch diejenigen, die nicht gerne alleine verreisen wollen, sondern das Reisen in der Gruppe zu schätzen wissen, sind bei uns an der richtigen Adresse. Während der gesamten Reise begleiten erfahrene ehrenamtliche Betreuungspersonen die Reisenden. Mit einem vielfältigen Unterhaltungs- und Ausflugsprogramm werden den Gästen Land und Leute näher gebracht.

Die Reisen finden zu folgenden Terminen statt:

Vom **30.09. - 14.10.2002** geht die Reise nach **Teneriffa** ins Hotel Valle Mar in Puerto de la Cruz. Das Hotel ist an der verkehrsberuhigten Küstenpromenade sehr zentrumsnah gelegen.

In der Zeit vom **13.10. - 27.10.2002** geht eine Reisegruppe nach **Palma Nova, Mallorca**, ins Hotel Voranova. Dieses Hotel eignet sich auch für Reisende, die einen Rollstuhl benötigen. Diese Zeit ist sicherlich auch noch zum Baden geeignet.

Vom **19.10. bis 01.11.2002** werden wir an der Algarve in **Portugal** das Hotel Viking besuchen, das zu diesem Zeitraum sicherlich auch noch durch die angenehmen klimatischen Bedingungen zum körperlichen Wohlbefinden beitragen wird, während hier schon wieder der nasse und kühle Herbst ins Land einzieht.

**Weihnachten und Neujahr** möchten wir wieder im Hotel Voranova auf **Mallorca** mit unseren Reiseteilnehmern feiern. Diese Reise findet vom **22.12.2002 - 05.01.2003** statt.

Es werden bei allen Reisen komfortable Zimmer oder Appartements in der Viersterneklasse bewohnt, die außerdem baulich an die persönlichen Bedürfnisse älterer Menschen angepasst sind.

Um einen Vorgeschmack auf die Reisen zu bekommen, führen wir am **Dienstag, den 23. Juli, ab 14.00 Uhr im DRK-Zentrum Göppingen, Eichertstr. 1**, eine Informationsveranstaltung mit mallorquinischen Spezialitäten über unsere Reisen nach Mallorca durch.

Interessenten mögen sich bitte beim DRK Göppingen unter der Nummer **(07161) 673920 oder 67390** melden.

## Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Land

### Seit 90 Jahren gibt es die Landeswasserversorgung

Stuttgart, 8. Juli 2002 - "Die Staatsregierung wird ermächtigt, in der Donauniederung zwischen Langenau und Sontheim ein Wasserwerk mit einer für die Versorgung einer größeren Anzahl von Gemeinden des Landes dienenden Wasserleitung herzustellen". So lautete Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juli 1912, mit dem König Wilhelm II. von Württemberg den Grundstein für die Landeswasserversorgung legte. Weitsichtige Ingenieure hatten Anfang des 20. Jahrhunderts die Idee entwickelt, im Donauried nordöstlich von Ulm, Trinkwasser zu gewinnen und in den mittleren Neckarraum zu fördern. Die aufstrebende Region rund um Stuttgart, die von Natur aus wasserarm ist, brauchte zunehmend mehr Wasser für Gewerbe, Industrie und die rasch anwachsende Bevölkerung. Die Vision einer Fernwasserversorgung war geboren, doch waren enorme technische und finanzielle Anstrengungen notwendig, um sie in die Tat umzusetzen.

Trotz des Ausbruchs des 1. Weltkrieges im Jahr 1914 und der schwierigen wirtschaftlichen Situation in Deutschland, konnte im Jahr 1917 die erste Leitung vom Förderwerk Niederstotzingen über die Schwäbische Alb bis zum Endbehälter Rotenberg bei Stuttgart in Betrieb genommen werden. Schritt für Schritt wurden in den folgenden Jahrzehnten aufgrund des weiter rapide ansteigenden Wasserbedarfs die Anlagen ausgebaut, neue Brunnen gebohrt, neue Förderanlagen errichtet und eine parallel zur ersten Hauptleitung verlaufende zweite Hauptleitung gebaut. Die vorgesehene Jahresleistung wurde in der Zeit während und nach dem 2. Weltkrieg regelmäßig überschritten, so dass weitere Wassergewinnungsanlagen erschlossen werden mussten. Neben dem Donauried wurde nun auch aus der Buchbrunnenquelle bei Dischingen Trinkwasser gewonnen, und das Egauwasserwerk als zweites Standbein der Landeswasserversorgung errichtet.

Heute ist die Landeswasserversorgung die traditionsreichste und eine der größten Fernwasserversorgungen Deutschlands. Zu den derzeit 108 Verbandsmitgliedern zählen Städte, Gemeinden, Verbände und Versorgungsunternehmen in Baden-Württemberg und Bayern.

Die Landeswasserversorgung sorgt für die zuverlässige und sichere Trinkwasserversorgung von rund 250 Städten und Gemeinden - darunter die Städte Aalen, Esslingen, Göppingen, Heidenheim, Ludwigsburg, Schwäbisch Gmünd, Stuttgart und Ulm - mit einer jährlichen Abgabe von mehr als 90 Millionen Kubikmetern Trinkwasser bester Qualität. Über ein rund 770 km langes Fernleitungsnetz werden ca. 2,75 Millionen Einwohner versorgt. Dabei könnten bis zu 450.000 Kubikmeter pro Tag gefördert werden. Dies entspricht einer Menge von immerhin 5.200 Litern pro Sekunde. Pünktlich zum Geburtstag gab es im Juni 2002 einen neuen Spitzenwert: 8.515.748 Kubikmeter



Trinkwasser wurden an die Verbandsmitglieder abgegeben, 4 % mehr als der höchste bisher in einem Juni gemessene Wert.

Zum 90-jährigen Jubiläum präsentiert sich die Landeswasserversorgung in einer neuen Informationsbroschüre der Öffentlichkeit. Sie kann kostenlos bei der LW bestellt werden (Telefon (0711) 2175116 oder E-Mail lw@lw-online.de).

## Wechsel im Vorsitz der Vertreterversammlung der LVA Baden-Württemberg

### Leni Breymaier ist neue Vorsitzende

Durch die berufliche Veränderung der bisherigen Vorsitzenden Anne Jenter und deren Ausscheiden aus ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in den Selbstverwaltungsorganen der LVA Baden-Württemberg stand in der Sitzung des "LVA-Parlaments" am 21. Juni 2002 in Stuttgart die Wahl einer/eines Vorsitzenden an. Aus der Gruppe der Versicherten, die seit 1. Oktober 2001 die Vorsitzende der Vertreterversammlung gestellt hatte, wurde Leni Breymaier als Nachfolgerin vorgeschlagen und vom Plenum zur Vorsitzenden der Vertreterversammlung gewählt.

Leni Breymaier, in ihrem Hauptamt stellvertretende Landesbezirksvorsitzende des DGB Baden-Württemberg in Stuttgart, konnte sich über eine einstimmige Wahl freuen. Nach Feststellung des Wahlergebnisses durch den stellvertretenden Vorsitzenden (Arbeitgebergruppe), Dr. Axel B. Stemmer, übernahm die neue Vorsitzende die Sitzungsleitung und führte durch den weiteren Verlauf der Vertreterversammlung. In diesem Selbstverwaltungsgremium sind je 30 Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter ehrenamtlich für die LVA Baden-Württemberg tätig.

## Renten steigen zum 1. Juli um 2,16 Prozent

Wie jedes Jahr werden die Renten entsprechend der Einkommensentwicklung des Vorjahres zum 1. Juli angepasst. Dieser Anpassungssatz liegt in diesem Jahr bei 2,16 Prozent. Erstmals seit 1994 steigt die Rentenanpassung damit wieder über die Zwei-Prozent-Marke, teilt die Landesversicherungsanstalt (LVA) Baden-Württemberg mit.

Anders als private Standardvorsorgeformen steigen die gesetzlichen Renten regelmäßig mit der allgemeinen Einkommensentwicklung. Dadurch bleibt bei ihnen die Kaufkraft langfristig gesichert. Ein derartiger "eingebauter Inflationsschutz" muss bei Privatversicherungen mit deutlich höheren Beiträgen bezahlt werden. Wer zusätzlich fürs Alter privat vorsorgen möchte, sollte deshalb den Faktor Inflation nicht aus den Augen verlieren, empfiehlt die LVA.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Regionalzentren, die Auskunfts- und Beratungsstellen sowie die Versichertenberaterinnen und -berater der LVA gerne zur Verfügung.

Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg

## LVA Baden-Württemberg erwartet Einsparungen in Millionenhöhe

### Rechenzentrum für die Deutsche Rentenversicherung gegründet

Am 19. Juni 2002 wurden in Frankfurt am Main die Verträge zur Errichtung des Rechenzentrums Würzburg GmbH (RZW) unterzeichnet. Damit haben die Landesversicherungsanstalten (LVAen) Baden-Württemberg, Hessen, Niederbayern-Oberpfalz, Oberbayern, Ober- und Mittelfranken, Rheinland-Pfalz, für das Saarland, Schwaben, Unterfranken und die Bahnversicherungsanstalt die Voraussetzungen für ein neues Großrechenzentrum der deutschen Rentenversicherung in Würzburg geschaffen.

In kürzester Zeit ist es gelungen, sich auf einen Gesellschaftervertrag und auf gemeinsame Grundsätze für die Zusammenarbeit zu verständigen. Die Gesellschaft wird in Würzburg im Verbund mit dem dortigen Rechenzentrum des Verbands Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) dieses gemeinsame Rechenzentrum betreiben.

Die Geschäftsführung der LVA Baden-Württemberg erwartet durch die Konzentration der Großrechnerleistung in Würzburg bei der Beschaffung von Hard- und Software jährliche Einsparungen von rund 1,8 Millionen Euro.

In der konstituierenden Sitzung der Gesellschafterversammlung, die sich aus Vorstandsmitgliedern der beteiligten Träger zusammensetzt, wurde zum Vorsitzenden Karl-Heinz Schneider (LVA Schwaben) und zu seinem Stellvertreter Harald Huhn (LVA Rheinland-Pfalz) gewählt. Dem Verwaltungsrat, dem die zuständigen Geschäftsführer der Gesellschafter angehören, steht Dr. Hans-Dieter Wolf (LVA Hessen) als Vorsitzender vor. Sein Stellvertreter ist Manfred Adami. (LVA Unterfranken). Zum Geschäftsführer der neuen Gesellschaft wurde von der Gesellschafterversammlung Günter Eisele vom VDR gewählt.

"Mit diesem Schritt wird in der Arbeiterrentenversicherung ein wesentlicher Beitrag zu Konsolidierung der bisher dezentralen IT-Landschaft und zur Einsparung von Verwaltungs- und Verfahrenskosten geleistet", stellte Geschäftsführer Volkart Steiner in der Vertreterversammlung am 21. Juni 2002 hierzu fest. Dies hätte jedoch keine personellen Konsequenzen zur Folge. Insbesondere zeige die Gründung dieses Rechenzentrums, dass die selbstverwalteten Rentenversicherungsträger in der Lage seien, durch Kooperationen zukunftsweisende Lösungen zu realisieren und damit ein wichtiges Zeichen zu setzen.

## Junge Union - Kreisverband Göppingen

### Terminankündigungen der Jungen Union Kreisverband Göppingen

**Kneipentouren mit Klaus Riegert am 11. und 12. Juli 2002**  
Am Donnerstag, dem 11. Juli, wird die Junge Union Kreisverband Göppingen ab 21.30 Uhr zusammen mit dem Göppinger Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert im Rahmen einer Kneipentour in Göppinger Bars und Kneipen unterwegs sein. Am Freitag, dem 12. Juli, geht es dann weiter im Geislinger Raum, wo ebenfalls ab 21.30 Uhr Kneipen, Bars und Discotheken mit Klaus Riegert besucht werden.

**Live-Chat mit Klaus Riegert am 16. Juli 2002 ab 17.30 Uhr**  
Am Dienstag, dem 16. Juli, findet von 17.30 bis 18.30 Uhr ein Online-Chat statt, bei dem die Bürger des Landkreises Göppingen direkt mit dem Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert via Internet ins Gespräch kommen können. Dabei kann Klaus Riegert über die Webcam von Filstal Online mit Chatten zugesehen werden.

Der Chat findet statt unter: [www.riegert2002.de](http://www.riegert2002.de)

### Summernight 2002 - Open-Air-Konzert am 20. Juli 2002 ab 19.30 Uhr

Am 20. Juli 2002 findet ab 19.30 Uhr unter dem Motto "Summernight 2002" ein Open-Air-Konzert auf dem Göppinger Schillerplatz statt, das gemeinsam von der Jungen Union und dem MIT-Kreisverband organisiert wird. Die bekannte "Straight Eight Big Band" wird hierbei Stücke von Salsa bis Funk spielen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos unter: [www.summernight2002.de](http://www.summernight2002.de)

## CDU-Kreisverband Göppingen

### "Wochen der CDU" im Kreis Göppingen

Vom 6. Juli 2002 bis 21. Juli 2002 finden im Kreis Göppingen die "Wochen der CDU" statt. Die Vereinigungen und Gliederungen der Kreis-CDU beteiligen sich mit großem Engagement und zahlreichen Aktionen. Es würde uns freuen, Sie an einigen der nachfolgenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen:

**Donnerstag, 11. Juli 2002, 19.30 Uhr:**

"Politik zum Schmunzeln" mit dem ehemaligen **Stuttgarter**



Oberbürgermeister Manfred Rommel in Eislingen im Hotel Eichenhof

**Freitag, 12. Juli 2002, 19.30 Uhr:**

"3 Säulen der Altersvorsorge" mit Klaus Riegert MdB, Ulli Sauer von der Kreissparkasse Göppingen und Joachim Bangert (Auxilion AG) in Uthingen im Autohaus Kuhn

**Samstag, 13. Juli 2002, 9.00 Uhr:**

Busfahrt zur Ausstellung "Erde 2.0 - Staunen, was die Zukunft bringt" in Stuttgart (Anmeldung unter (07161) 70094 erforderlich) und anschließender Besuch des "Tag der offenen Tür im Landtag von Baden-Württemberg"

**Montag, 15. Juli 2002, 20.00 Uhr:**

"Entwicklungshilfe - ein Tropfen auf den heißen Stein?" mit Peter Weiß MdB und Klaus Riegert MdB in Süßen im Löwen

**Dienstag, 16. Juli 2002, 17.30 Uhr:**

Internet-Live-Chat mit Klaus Riegert MdB unter der Internet-Adresse [www.riegert2002.de](http://www.riegert2002.de)

**Donnerstag, 18. Juli 2002, 19.00 Uhr:**

"Herausforderung Bildungspolitik" mit Kultusministerin Dr. Annette Schavan MdB in Donzdorf in der Stadthalle

Weitere Informationen zu den einzelnen Terminen und den Wochen der CDU erhalten Sie im Internet unter [www.wochen-der-cdu.de](http://www.wochen-der-cdu.de) und [www.riegert2002.de](http://www.riegert2002.de). Das Programm zu den Wochen der CDU kann darüber hinaus über die CDU-Kreisgeschäftsstelle, Postfach 1390, 73013 Göppingen, Tel. (07161) 70094, Fax (07161) 25539, bezogen werden.

## Gewinner des WM-Tippspiels ausgelost!

Das WM-Tippspiel des Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert fand großen Anklang im Kreis Göppingen. Auf die Frage: "Wer wird Weltmeister?" kamen rund 1.400 Rückmeldungen über WM-Tippspielkarten, Postkarten, Briefe, Faxe, E-Mails und Tipps über die Internetadresse [www.riegert2002.de](http://www.riegert2002.de) an das Wahlkreisbüro in Göppingen.

Die meisten Anhänger hatte Brasilien mit 277 eingegangenen Tipps. Dicht gefolgt von Frankreich mit 264 Stimmen, die ja schon in der Vorrunde ausschieden. 246 Anhänger haben Deutschland getippt. Als vierter der Hitliste wurde Argentinien mit 220 eingegangenen Tipps gezählt, die das gleiche Schicksal ereilte wie Frankreich. Alle anderen Länder lagen weit abgeschlagen auf den weiteren Plätzen.

Im Anschluss an das Endspiel am Sonntag, erfolgte die öffentliche Auslosung der Gewinner beim Sommerfest der CDU in Eislingen. Viele Zuschauer hatten sich eingefunden, um die Auslosung mitzuerfolgen und bei den Brasilienfans darauf zu hoffen, selbst als Gewinner gezogen zu werden.

Nachdem MdB Klaus Riegert direkt vor Ort des Endspiels in Japan weilte, war Frau Riegert die Glücksfee in Eislingen und hatte folgende Gewinner gezogen:

**1. Preis:**

**ein handsigniertes Trikot der Deutschen Fußballmannschaft:**

Nina Muck, Hofackerstraße 16, 73111 Lauterstein

**2. Preis:**

**eine 4-tägige Berlinreise für eine Person:**

Ralf Weber, Heldenbergstraße 5, 73113 Ottenbach

**3. Preis:**

**50,00 €-Gutschein von der Firma Sport-Lang in Süßen:**

Dieter Weigel, Am Trieb 27, 73312 Geislingen

**4. Preis:**

**50,00 €-Gutschein von der Firma Sport-Lang in Süßen:**

Tanja Pöhn, Bahnhofstraße 29, 73107 Eschenbach

**5. Preis:**

**2 Eintrittskarten für ein VfB-Spiel in Stuttgart:**

Luis Neto, Ulrich-Schweizer-Straße 6, 73326 Deggingen

**6. Preis:**

**2 Eintrittskarten für ein VfB-Spiel in Stuttgart:**

Barbara Offermann, Lerchenberger Straße 28, 73035 Göppingen

**7. Preis:**

**2 Eintrittskarten für ein VfB-Spiel in Stuttgart:**

Wolfgang Biller, Klosterweg 13, 73072 Donzdorf

**8. Preis:**

**ein Buch: 100 Jahre DFB, Die Geschichte des Deutschen Fußball-Bundes:**

Maja Glaser, Brunnenwiesenstraße 4, 73342 Bad Ditzzenbach

**9. Preis:**

**ein Buch: Der Vierzehnte Deutsche Bundestag, Innenansichten unseres Parlaments:**

Peter Lusganow, Sudetenstraße 3, 73035 Göppingen

**10. Preis:**

**ein Buch: Der Vierzehnte Deutsche Bundestag, Innenansichten unseres Parlaments:**

Angela Göser, Jägersteig 14, 73326 Deggingen.

Die Gewinner wurden inzwischen schriftlich benachrichtigt. Der Abgeordnete Riegert gratuliert allen Gewinnern und wird den Preisträgern des ersten bis vierten Platzes die Gewinne persönlich überreichen.

MdB Klaus Riegert bedankt sich bei allen Teilnehmern des WM-Tippspiels.

Die Weltmeisterschaft war sehr spannend und wurde durch das hervorragende Endspiel zwischen Deutschland und Brasilien gekrönt. "Mein Tipp war wie bei den meisten Teilnehmern Brasilien, aber im Innersten schlug mein Herz für Deutschland.

Die Atmosphäre während des Endspiels in Yokohama war einfach fantastisch und mein Respekt gilt der deutschen Fußballmannschaft, die es bis ins Endspiel geschafft hat. Ein riesiger Erfolg, mit dem niemand gerechnet hatte", so der Bundestagsabgeordnete stolz auf die deutschen Kicker.

Jutta G. Schiller

## "Es funkt..." wieder in der Heimat

### SWR4 Radio Stuttgart startete Hörer-Wettbewerb

Endlich war es wieder so weit. Am 8. Juli 2002 startete SWR4 Radio Stuttgart den Hörer-Wettbewerb "Es funkt...Meine Heimat im Radio".

Alle Bewohner der Region Stuttgart mit Ideen und Kreativität sind gefragt. Gesucht werden originelle Radio-Spots, die all das akustisch wiedergeben, was den eigenen Wohnort liebens- und lebenswert macht. Die Radio-Amateure dürfen ihrer Fantasie freien Lauf lassen, betont SWR4 Radio Stuttgart-Chef Ralph Martin.

Die ganze Kreativität kann in ein Mini-Hörspiel oder in ein selbst gedichtetes und vertontes Heimatlied gesteckt werden. Den Ideen sind keinerlei Grenzen gesetzt, so können auch Geräusche und Stimmen eingefangen werden oder gar aus der Stadtgeschichte ein Märchen entstehen.

Das Ergebnis darf skurril und kurios sein, muss technisch nicht perfekt, aber möglichst originell sein. Lediglich die Länge des Beitrags ist zu berücksichtigen, sie darf nicht länger als zwei Minuten sein.

Die Beiträge können auf Kassette, Tonband oder CD (keine Manuskripte) bis zum 10. Oktober 2002 an SWR4 Radio Stuttgart eingesendet werden. Wie in jedem Jahr ist es die Aufgabe einer prominent besetzten Jury, die fünf besten Beiträge aus den verschiedenen Orten auszuwählen. Diese fünf Gewinnergemeinden werden von SWR4 Radio Stuttgart zwischen dem 25. und dem 29. November 2002 jeweils einen ganzen Tag lang in allen Sendungen des Regionalprogramms ausführlich vorgestellt.

Nicht nur die "Macher des Spots", sondern auch die Repräsentanten der Orte kommen zu Wort. Mit dem Verband und Forum Region Stuttgart hat der Wettbewerb auch dieses Mal wieder Partner mitten aus dem regionalen Leben. Die Regionalpolitiker und Persönlichkeiten aus der Wirtschaft und Gesellschaft sind

genauso gespannt auf die Ideen der Radiohörer wie die Macher von SWR4 Radio Stuttgart.

### "Es funkt....Meine Heimat im Radio" im Überblick

**Start:** 8. Juli 2002

**Einsendeschluss:** 10. Oktober 2002 (Poststempel)

**Beitragsform:** Kassette, Tonband oder CD mit einem maximal 2 Minuten langen Spot

**Hauptpreis:** Jeweils ein Radiotag für fünf Gemeinden (25. bis 29. November 2002)

**Mitmachpreis:** Alle sendbaren Spots werden in SWR4 Radio Stuttgart gesendet.

#### Informationen:

Informationen und Teilnahmebedingungen erhalten Sie bei SWR4 Radio Stuttgart, Stichwort "Es funkt"...

70150 Stuttgart

oder telefonisch unter Tel.: (0711) 929-2481

oder im Internet unter [www.swr4.de/stuttgart/](http://www.swr4.de/stuttgart/)

### Jägerprüfung 2003

Die **Kreisjägereivereinigung Göppingen** veranstaltet zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung 2003 wieder einen Ausbildungslehrgang für Prüfungsanwärter, die im Landkreis Göppingen ihren Wohnsitz haben.

**Der Informationsabend findet am 16. Juli 2003, 20.00 Uhr im Wappensaal im Albwerk in Geislingen/Steige, Eybstraße 98 - 100, statt. Wer Interesse hat, ist herzlich dazu eingeladen.**

**Anmeldungen an: Andreas Oberländer, Sommerbergstraße 46, 73326 Degglingen.**

### Last-Minute-Schnuppern kostenlos:

#### Noch freie Plätze für JuniorTeam-Wochenende mit Party und Plausch

Kostenloses Schnupper-Angebot: Wer die Württembergische Sportjugend (WSJ) und ihr JuniorTeam kennen lernen möchte, dem bietet sich eine besondere Gelegenheit. Am Rande des 50-jährigen Jubiläums des Landesjugendrings Baden-Württemberg (LJR) lädt das WSJ-JuniorTeam am 12. und 13. Juli zu einem Schnupperwochenende nach Stuttgart ein. Geboten wird eine Mischung aus Party, Info und Plausch. Feiern und fachsimpeln kommen ebenfalls nicht zu kurz. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Alle Jugendlichen (bis 26 Jahre), die im Sportverein, im Sportkreis oder Sportfachverband mitarbeiten, sind herzlich dazu eingeladen. Die LJR-Geburtstagssause steigt in der Stuttgarter Villa Berg, übermachtet wird im IB-Jugendgästehaus (Richard-Wagner-Str. 2, Stuttgart). Die Kosten trägt die WSJ.

Anmeldung und weitere Infos bei Stefan Anderer, Tel. (0711) 22905-48 oder E-Mail [sanderer@wlsb.de](mailto:sanderer@wlsb.de).

### Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Göppingen e.V.

#### Wir suchen Übungsleiter/-innen für Altengymnastik!

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.

**Gesucht:** Übungsleiter/-innen im Ehrenamt! Immer mehr ältere Menschen nehmen das DRK-Versorgungsangebot "Senioren-gymnastik" wahr. Um unser Bewegungsprogramm auch in Zukunft der Nachfrage anpassen zu können, brauchen wir dringend weitere Übungsleiter/-innen.

Haben Sie Freude an Bewegung und Gymnastik und möchten Sie dies auch anderen vermitteln? Fühlen Sie sich so fit und beweglich, dass Sie sich die Leitung einer Gruppe zutrauen? Sind Sie gerne mit älteren Menschen zusammen? Sind Sie bereit, einen Teil Ihrer Freizeit für diese ehrenamtliche Tätigkeit zu erübrigen und sich vom DRK kostenlos ausbilden zu lassen? Dann schreiben Sie uns oder rufen Sie uns einfach an.

DRK - Kreisverband Göppingen, Eichertstraße 1, 73035 Göppingen, Telefon: (07161) 673938 oder über Frau Geiss, Telefon: (07331) 62273.

Mehr Freude am Schwimmbad  
**BAYROL**  
Schwimmbadpflege

erhältlich bei:

Ihrem Fachberater  
**Daubenschütz**  
Wassertechnik

**FD**  
Wassertechnik

Alles rund ums Schwimmbad, auch zur Reinigung und Pflege.

**Franz Daubenschütz**  
Alte Steige 3  
73345 Drackenstein  
Tel.: (0 73 35) 92 30 35  
Fax 92 30 36  
Mobil (01 74) 9 24 00 26  
E-Mail: daubenschuetz@web.de

## Verloren !

Schwarzes CD-Etui mit 6 CDs:  
Eric Snelders, Vangelis usw.

Gegen Belohnung € 50,- Telefon (0 73 35) 62 03

### Gosbach

#### Luxuriöse, moderne DG-Wohnung

mit ca. 104 m<sup>2</sup> Wohnfl., 2 Stellplätze, zusätzl. Nutzfläche ca. 26 m<sup>2</sup>, KM 750,- €.

Telefon (0 73 35) 64 00

## 40 Jahre

**UNGED  
METZGEREI  
UNGLER**

... für guten Geschmack  
73326 Degglingen · Hauptstr. 38 · Tel. (0 73 34) 43 75

Unsere Grillbratwurst der Woche:

## Mergues

aus Rind- und Lammfleisch

# MEHR

Kinesiologische Praxis  
E. Bitter-Burkhardt 07335 / 7217

ALOE VERA  
ALLERGIEN  
GUT SCHLAFEN  
HEUSCHNUPPEN  
ERNÄHRUNG  
BALANCIEREN  
KRISTALLSALZ

Gosbach

**Luxuriöse, moderne DG-Wohnung**  
mit ca. 73 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 1 Stellplatz, zusätzl. Nutzfläche ca. 6 m<sup>2</sup>, KM 450,- €.

Telefon (0 73 35) 64 00

## 2-Zimmer-Wohnung

in Bad Ditzenbach zu mieten gesucht.

Zuschriften erbeten unter Chiffre 2183 an Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Postfach 50, 73062 Uhingen.

## Wer putzt unsere Kirche?

Wir suchen ab sofort eine Putzhilfe für die St.-Magnus-Kirche (einschl. Amtsräume im Pfarrhaus). Die Arbeitszeit beläuft sich auf 3,5 Wochenstunden und wird bezahlt nach BAT.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach, Telefon (0 73 34) 42 54.

*Neu im Tale!*

**Heilpraktikerin für Psychotherapie Birgit Clemens**  
Dipl.Päd. NLP-Master, Coaching, Mediation

Langjährige Erfahrung in Krisen- und Trennungsbegleitung, Zielplanung, Bewerbungstraining

Termine nur nach Vereinbarung

Wiesensteiger Straße 8 • Bad-Ditzenbach-Gosbach  
Tel. (0 73 35) 92 36 70 (Anrufbeantworter) • Mobil: (01 72) 4 22 08 78

Für Ihre Augen...

**Behalten Sie auch im Urlaub  
den Durchblick!**

**50,- €**

Die große Focus **DAILIES** Urlaubsaktion:  
Der Holiday-Pack zum Aktionspreis!

Genießen Sie einen unbeschwerten Urlaub  
mit Focus DAILIES Ein-Tages-Kontaktlinsen:

**Urlaubs-Aktions-Packung beinhaltet:**

2x 30 Stück Ein-Tages-Kontaktlinsen  
& 1 Einweg-Fotoapparat

## Augenoptik Boysen



Roland Boysen

staatlich geprüfter Augenoptiker  
und Augenoptikermeister

Brillen · Contactlinsen · Optische Instrumente  
Hauptstr. 36 · 73326 Deggingen · Tel. (0 73 34) 31 24

**...eine erstklassige Adresse**

Heizung + Sanitär

**Spengler**

73326 Deggingen  
Schönblickstraße 22  
Telefon (0 73 34) 83 96  
Fax (0 73 34) 2 14 90

Ihr Spezialist für:

**Kesseltausch**

**Heizungsanlagen**

**Badmodernisierung**

**Sanitäranlagen**

**Solaranlagen**

**Brennwert-Kessel**



**Ihr freundliches Solarium in Deggingen**

Rolf Maier, Hauptstr. 35, Tel. 07334 / 923525  
E-mail Adresse: SoTropica@AOL.com

Das Superangebot für alle, die nicht  
in die Sonne fliegen:

**30 – er Karte  
(Wert 75.- €)**

**45.- €**

Angebot gültig vom 10.7. – 20.7.02

Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Fr. von 10.00-20.00 Uhr.  
Sa. von 10.00 – 18.00 Uhr; So. von 11.00 – 18.00 Uhr

- Wasserbetten
- Matratzen
- Lattenroste
- Ruhesessel

- Spannbetttücher
- Bettwäsche
- Zudecken
- Offene Kamine

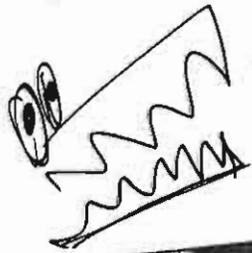


Fabrikstr. 7 • 73326 Reichenbach i.T.  
Tel. (0 73 34) 96 69-0  
Mo.-Fr. 10.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr

Bei uns wird  
**Kundendienst** groß geschrieben!  
• Profi Werkstatt • Abholung/Lieferung ins Haus • Reparaturen aller Marken  
• auf Wunsch Leihgerät kostenlos! • persönliche Beratung  
• Kostenvoranschläge kostenlos! • faire Preise

**H&B TV-SERVICE**  
Hübner • Böhmig VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT

Drackensteiner Straße 105 • 73342 Bad Ditzzenbach-Gosbach  
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns  
TEL (0 73 35) 92 10 92



**Werbung, die greift!**

Fragen Sie uns!  
Anzeigenannahme ☎ (0 71 81) 9 30 20-0

**OPEL**  **BAUMANN**

Seit 25 Jahren  
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditzzenbach-Gosbach

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 7.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:

Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU  
• Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

73342 Bad Ditzzenbach-Gosbach • Telefon: (0 73 35) 62 03

Wir sind zuständig für **Wasser**  
und **Wärme**

**VÖHRINGER**

- Sanitär
- Bauflaschnerei
- Solaranlagen

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzzenbach  
Hauptstr. 43 • Telefon (0 73 34) 67 21 • Fax (0 73 34) 39 81

Ihr Partner wenn es um Werbung geht!

Nussbaum Medien  
Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37 • 73066 Uhingen  
Postfach 50 • 73062 Uhingen  
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0  
Fax 9 30 20-20  
www.nussbaum-medien.de



**AUTOHAUS**  
**STEMLE**

Der Mehrmarken-Profi im Täle

- Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen
- Kfz-Sofort-Reparatur für alle Marken
- Inspektion und Wartungs-Service
- Portal-Waschanlage bis 2,73 m Fahrzeughöhe
- Unfall-Komplett-Instandsetzung
- Dekra- und TÜV-Prüfstützpunkt
- AVIA Tankstelle

Robert-Bosch-Str. 2, 73337 Bad Überkingen-Hausen, ☎ (0 73 34) 66 21

**MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG**

Instrumentalunterricht zu Hause beim Schüler!



- ♫ Klavier, Keyboard, Akkordeon, E-Piano, (Kirchen-)Orgel
- ♫ Gitarre (klassisch, Liedbegleitung, solo), E-Gitarre, E-Bass
- ♫ Saxophon, Klarinette, Flöte, Oboe, Fagott
- ♫ Schlagzeug & Percussion

Wolfgang Hügel • Dirigent • Bergstraße 50 • 73349 Wiesensteig  
Telefon (0 73 35) 92 24 80 • Fax (0 73 35) 922 499

## **Der Verlag** **in eigener Sache:**

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Ditzgenbach ist das offizielle Verkündungsorgan der Gemeinde. Jede Woche erhalten Sie Informationen der Gemeindeverwaltung über amtliche Bekanntmachungen, Einladungen zu Gemeinderats-sitzungen, Auslegungen und Änderungen von Bebauungs-plänen usw., Not- und Bereitschaftsdienste, Müllabfuhrtermine, Schulnachrichten, Veranstaltungs- und Trefftermine, Wissenswertes aus dem Vereinsleben und den kirchlichen Organisationen und nicht zuletzt Anzeigen von Privat und Gewerbetreibenden.

# Jede Woche

Mitteilungsblatt  
Bad Ditzgenbach



Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzgenbach, Gosbach  
Donnerstag, 4. Juli 2002  
22. Jahrgang · Nummer 27

## **BESTELLSCHEIN**

Hiermit bestelle ich das Mitteilungsblatt der Ge-meinde Bad Ditzgenbach zum Bezugspreis von € 8,95 im Halbjahr einschließlich Zustellervergü-tung und Mehrwertsteuer.

-----  
Name, Vorname

-----  
Straße, Hausnummer

-----  
Unterschrift

Bitte bei der Gemeindeverwaltung oder beim Zusteller abgeben.

Für € 8,95 im Halbjahr erhalten Sie das Mitteilungsblatt Bad Ditzgenbach regelmäßig einmal in der Woche in Ihren Briefkasten zugestellt.

Bitte abonnieren Sie das Mitteilungsblatt, es gehört in jede Familie.



**100% TITAN pur!**  
 High-Tech in Riesenauswahl. Federleicht und allergiefrei.

**Sensationspreis**  
**€ 49,95**

**Zufriedenheits-Garantie!**  
 Zufrieden oder Geld zurück.

**www.optikaktuell.de**  
 Göppingen | Marktstr./Ecke Lange Straße  
 Esslingen | Esslingen | Leonberg | Ludwigsburg  
 Sillenbuch | Tübingen | Waiblingen

**optik aktuell**  
 by Siegmund Reiss

**Gleitsichtgläser gratis auf Rezept.**

SEHEN UND GEHEHEN WERDEN.

**MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG**  
 \* MUSIK IN ALLEN FARBEN \*

**Instrumentalunterricht zu Hause beim Schüler**



- + Keyboard, Klavier, Akkordeon, E-Plano, Gitarre (Liedbegleitung/solo/klassisch), E-Gitarre, Rock-Gitarre, E-Bass, Saxophon, Klarinette, Querflöte, Blockflöte, Panflöte, Oboe, Fagott, Schlagzeug, Orff-Instrumentarium, Helmhorn, Hammondorgel, Hackbrett, Kirchenorgel, Harmonium
- + spezielle Kurse für Erwachsene
- + Einzel- und Gruppenunterricht
- + monatlich kündbar

**Anmeldung fürs neue Schuljahr jetzt - sichern Sie sich Ihren Platz!**

Information und Anmeldung: W. Hügel, Dirigent  
 Bergstr. 50, 73349 Wiesensteig  
 Telefon (0 73 35) 92 24 80 • Fax 92 24 99

**MARKISEN FABRIK GS TÜV VERKAUF**

mit repräsentativer Ausstellung  
**Markisen, Balkonfächer, Resteverkauf Stoffe, Wintergartenbeschattungen, und mehr...**

**Große Auswahl an Lagermarkisen**  
 z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m

**Ballonfahrt zu gewinnen**  
 Fahren Sie mit!  
 Mit clauss markisen der Sonne entgegen

**Mo. - Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr**  
**Februar bis Juli auch Sa. 9-13 Uhr**  
 73266 Bissingen-Ochsenwang  
 (bei Kirchheim/Teck)  
 Bissingen Str. 9, •Tel. (07023)104-0/-32

**clauss markisen**

Nächste Ziehung der Gewinner, 12.07.2002 in Ochsenwang.

**Zum Sommerfest**

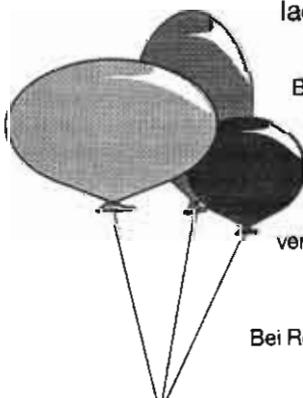
im Christophsbad und zum **TAG DER OFFENEN TÜR** am Samstag, 20.07., 13.00 - 18.00 Uhr

laden wir alle interessierten Bürger recht herzlich ein.

Bei Musik, Kaffee, Kuchen sowie versch. Speisen und Getränken werden Spiele zur Unterhaltung angeboten.

Außerdem finden Informationsveranstaltungen, Führungen durch den Bereich der Klinik und verschiedene Vorträge statt.

Bei Regenwetter wird das Fest in den Gebäuden der Klinik gefeiert.



**Kleiß**

Laichingen · Goethestraße 69-71  
 ☎ 07333-63 71 · Fax 62 74  
<http://www.kleiss.com>

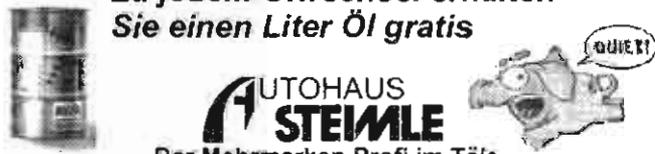
**Kleiß Bedachungen Dachfläscherei Fassaden**



**Saustark unsere Ölwechselaktion !!!**  
 28.06.2002 bis 20.07.2002

**Zu jedem Ölwechsel erhalten Sie einen Liter Öl gratis**

**AUTOHAUS STEINLE**  
 Der Mehrmarken-Profi im Täle  
 Robert-Bosch-Str. 2 • 73337 Bad Überkingen-Hausen  
 Telefon (0 73 34) 66 21 • Fax (0 73 34) 38 78



# DRUCK- UND WERBEPRODUKTION

TEXTILDRUCK IN TOP QUALITÄT  
ZU STARKEN PREISEN!

**Gute Shirt's  
müssen nicht  
teuer sein!**



**lit fas**  
Druck- und Werbeproduktion

Mediengestaltung  
Druckvorstufe  
Textilsiebdruck  
Schildersiebdruck  
Individualproduktion  
Offsetdruck

Unbedingt Katalog und Preisliste anfordern!  
Telefon 0 71 62/46 10 14 · Fax 0 71 62/46 10 20

Pferstraße 13  
73333 Gingen an der Fils  
werbeproduktion.litfas@t-online.de

## FABRIKVERKAUF

Direkt vom Hersteller: Auslauf, II.-Wahl  
Wander-, Outdoor- und Reisebekleidung, Fleece,  
Doppelljacken, Regen- und Radbekleidung, Funk-  
tionsunterwäsche, Rucksäcke, Schlafsäcke, Zelte.

**Do, 11. bis Sa, 13. Juli 2002**

Do, Fr von 9 bis 20 Uhr  
Sa 9 bis 16 Uhr

BIG PACK GmbH  
Pferstraße 29,  
73266 Bissingen/Teck  
5 Min. von A8/Ausfahrt  
Kirchheim/Teck Ost



Ihr Fliesenleger  
**D. Mertens**

**Neu- und Altbauanierung, Balkon- und  
Treppenbeläge, elastische Fugen**

Neue Steige 8 · 73342 Gosbach  
☎ (0 73 35) 92 11 50 · Fax (0 73 35) 92 11 51  
Mobil 0172-8928352

**Wenn Ferne und Nähe  
erscheinen Dir trüb, dann**



**liegt's an der Brille  
drum gehe zu ...**



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Uhrmacher  
Augenoptikermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**100 Jahre  
GRÜB**

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37

## Scholz macht Gärten schön

- \* Pflaster- und Natursteinarbeiten
- \* Teichbau
- \* Wurzelstumpen ausfräsen



- \* Pflanzung von Stauden und Gehölzen
- \* Baumpflege/Sonderfällungen
- \* mit Relsigabfuhr

Telefon (0 71 62) 460232 · Handy (01 77) 5648437  
e-mail: Scholz-macht-Gaerten-schoen@t-online.de

## 50 Jahre Salon Hötzel

Hauptstraße 2 · 73342 Bad Ditzgenbach  
Telefon (0 73 34) 42 36

Mein Angebot im Juli:

**Jede Dauerwelle € 38,--**

Anmeldung erbeten

richtig beraten

Zweirad Nägele

**der fahradladen**

ralf schwöbel & philipp reil

Die Bike-Spezialisten in Ihrer Nähe

Qualität soviel Sie wollen

Stuttgarter Str. 119 · Geislingen (0 73 31) 96 06 93

**Der Kundendienst macht's!**

**TV-Holder GmbH**

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesenssteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

**...macht den Kundendienst.**